

Hitzkirchertaler

Informationsblatt für die Gemeinden des Hitzkirchertals

Februar 2024

Einladung zu einer Gemeindeversammlung

Gemeinde Hitzkirch
Nachrichten



Diese findet am Dienstag, den 05. März 2024 um 19.30 Uhr in der Turnhalle Hämikon statt.

Traktanden der Versammlung

- Begrüssung und Bürobestellung / Wahl Stimmzählerinnen und Stimmzähler**
- Reglement über die Benützung der Schul-, Sport- und Freizeitanlagen der Gemeinde Hitzkirch / Abstimmung über die Gemeindeinitiative «Keine Zweckentfremdung von Schul-, Sport- und Freizeitanlagen»**
 - Orientierung über die Gemeindeinitiative und den Gegenvorschlag des Gemeinderats
 - Abstimmung über das Reglement über die Benützung der Schul-, Sport- und Freizeitanlagen
- Verschiedenes**
 - Freie Wortmeldungen

Bemerkungen

- Es liegen keine weiteren Unterlagen zu diesem Geschäft vor. Weitere Auskünfte können Sie über info@hitzkirch.ch oder mündlich im Gemeindehaus verlangen.
- Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens fünf Tage vor dem 05. März 2024 in Hitzkirch ihren Wohnsitz begründet und gesetzlich geregelt haben. Stimmrechtsausweise werden für Gemeindeversammlungen keine versandt.
- Die Botschaft zur Gemeindeversammlung wird an alle Haushaltungen zugestellt. Wir bitten Sie, allen Personen in Ihrer Familie davon Kenntnis zu geben. Zusätzliche Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.



Symbolbild Gemeindeversammlung

Immobilienstrategie

Es geht vorwärts mit der neuen Mehrzweckhalle

Seit Monaten laufen die Arbeiten für die neue Mehrzweckhalle Hitzkirch auf Hochtouren – seit November 2023 sichtbar.

Mit dem an der Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2022 bewilligten Zusatzkredit hat das Stimmvolk zur Realisierung der neuen Mehrzweckhalle grünes Licht gegeben. Seither wurden und werden die anfallenden Arbeiten öffentlich ausgeschrieben und die entsprechenden Zuschläge an Firmen erteilt. So konnten wie geplant gegen Ende des Jahres 2023 die Tiefbauarbeiten realisiert werden. So wurden unter anderem ein neuer Parkplatz bei der Turnhalle Ermenseestrasse als Provisorium realisiert (Ersatzneubau Parkplatz Trottenmatt) und der Aushub der neuen Mehrzweckhalle fertiggestellt. Seit Anfang Januar 2024 werden nun die

36 Erdsonden für die Heizung erstellt – dies wird noch voraussichtlich bis Ende Februar dauern. Währenddem arbeitet die Projektleitung mit Hochdruck daran, die weiteren Arbeiten auszuschreiben und zu vergeben. Es geht vorwärts – jetzt auch sichtbar.



Verwaltung allgemein

Das Jahr 2023 in Zahlen

Ein statischer Rückblick auf das vergangene Jahr gibt's ab...

Seite 2

Bau, Umwelt, Wirtschaft

Abteilungsleitung gesucht

Das Stelleninserat Abteilungsleitung Bau, Umwelt, Wirtschaft gibt's auf...

Seite 4

Finanzen und Steuern

Steuererklärung 2023

Wertvolle Hinweise zur Steuererklärung 2023 gibt's auf...

Seite 6

Das Jahr 2023 in Zahlen – ein statistischer Rückblick

(In der Klammer finden Sie jeweils die Zahl des Vorjahres.)

Abstimmungen

An 5 (3) Abstimmungssonntagen wurden über 8 (11) eidgenössische und 7 (2) kantonale Vorlagen (inklusive Wahlen) abgestimmt. Auf kommunaler Ebene wurde, wie im Vorjahr, über keine Vorlagen an der Urne entschieden.

Die Stimmbeteiligung bei allen Abstimmungen und Wahlen betrug im Durchschnitt 42,10 % (49,23 %). Von der erleichterten brieflichen Stimmgabe haben 99,85 % (99,86 %) der Berechtigten Gebrauch gemacht.

Alimente

Anzahl Dossiers: 29 (20)

Total 47 (30) Personen (Stichtag 31.12.2023)

Bevorschussung und Inkasso 2023

120'690.56 (135'388.82) (über das ganze Jahr)

Rückzahlungen 2023

30'037.21 (56'856.62) (über das ganze Jahr)

Alters- und Hinterlassenenversicherung

Die Ausgleichskasse Luzern hat im Jahre 2022 Fr. 14'080'669.00 (im Vorjahr Fr. 13'605'084.00) AHV-Renten, Fr. 1'943'421.00 (Fr. 1'881'893.00) IV-Renten, Fr. 2'677'594.00 (Fr. 2'603'028.00) Ergänzungsleistungen zur AHV/IV und Fr. 1'927'750.00 (Fr. 1'872'650.00) Prämienverbilligung ausbezahlt. In diesen Beträgen sind die Leistungen der Verbandsausgleichskassen nicht berücksichtigt. Die Auswertung der Ausgleichskasse für das Jahr 2023 liegt erst im Verlaufe der Monate Mai/Juni 2024 vor.

Arbeitsamt

Das Arbeitsamt Hitzkirch ist seit dem 01. April 2021 Bestandteil der RAV Emmen.

Am 30. September 2023 waren 37 (43) Arbeitslose gemeldet. Die Zahlen ab Oktober 2023 liegen noch nicht vor.

Bewilligte Bauten

Erteilt wurden 40 (39) Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren. Für Klein- und Umbauten im vereinfachten Verfahren, mit einer Bausumme unter Fr. 80'000.00, wurden 64 (61) Bewilligungen erteilt. Weiter wurden 10 (6) Planänderungen, 7 (13) Vorabklärungen, 2 (1) Gestaltungspläne, 1 (2) Gestaltungsplanänderungen und 0 (0) Gestaltungsplanaufhebungen bewilligt. Ende Jahr waren 98 (63) Baugesuche, 1 (2) Planänderung, 2 (20) Vorabklärungen, 0 (0) Gestaltungsplanänderungsgesuche, 0 (0) Gestaltungsplanaufhebungsgesuche und 3 (5) Gesuche für neue Gestaltungspläne noch pendent. Die Bausumme betrug im Jahr 2023 gesamthaft Fr. 43'245'367.00 (Fr. 28'477'137.00).

Beistandschaftswesen

Die Massnahmen im Beistandschaftswesen werden durch die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) in Hochdorf geführt. Per 31. Dezember 2023 bestanden insgesamt 71 (78) Massnahmen, 11 (7) Massnahmen wurden im vergangenen Jahr aufgehoben, 9 (5) Massnahmen wurden übertragen, 11 (11) Massnahmen errichtet, 1 (1) Massnahmen von der KESB übernommen sowie 1 (5) Massnahmen aufgrund Wohnsitzwechsel innerhalb der KESB neu übernommen.

Betreibungsamt

Beim Betreibungsamt Hitzkirch sind im Jahr 2023 total 2'331 (Vorjahr 2'244) Begehren eingegangen. Es mussten 1'399 (1'323) Zahlungsbefehle über den Gesamtbetrag von Fr. 3'379'812.63 (Fr. 2'752'943.00) ausgestellt und 1'087 (1'115) neue Pfändungen vollzogen werden. Zudem wurden 351 (478) Verlustscheine mit einer Gesamtsumme von Fr. 1'022'450.52 (Fr. 1'262'260.00) ausgestellt.

Bürgerrecht

Im Jahr 2023 wurden 0 (1) Schweizer Bürgern das Gemeindebürgerrecht von Hitzkirch erteilt, 2 (2) ausländische Staatsangehörige wurden erleichtert eingebürgert und 5 (8) ausländischen Staatsangehörigen wurde von der Bürgerrechtskommission das Schweizer Bürgerrecht zugesichert.

Erbschaftswesen

Von den 40 (41) neuen Erbschaftsfällen waren am Jahresende noch 30 (31) Nachlassfälle pendent.

Gemeinderat

Der Gemeinderat hat 26 (26) ordentliche Sitzungen abgehalten und 326 (328) traktandierte Geschäfte behandelt.

Gemeindeversammlungen

Im Jahr 2023 konnten vier (Vorjahr zwei) Beschluss-Gemeindeversammlungen stattfinden. Teilgenommen haben im Durchschnitt 147 (145) stimmberechtigte Personen, was einer Stimmbeteiligung von 3,63 % (3,59 %) entspricht. Das Stimmregister verzeichnete per 31. Dezember 2023 4'019 (4'035) stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner. Es fand 2023, wie bereits im Vorjahr, keine Orientierungsversammlung statt. Folgende 8 (6) Gemeinde-Sachgeschäfte wurden an eine Gemeindeversammlung gebracht:

Gemeindeversammlungs-Geschäfte

- Genehmigung des Jahresberichts 2022 der Gemeinde Hitzkirch (Umsetzung des Legislatur- und Jahresprogramms inklusive Jahresrechnung 2022)
- Kenntnisnahme der angepassten Immobilienstrategie
- Teiländerung Ortsplanung Hitzkirch (Einsprache-Erledigungen der Rückzonungen / Beschlussfassung über die Zonenpläne Siedlung und Landschaft und die Änderungen des Bau- und Zonenreglements)

- Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2024 – 2029)
- Budget 2024 der Einwohnergemeinde mit Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Leistungsaufträgen mit Senkung des Steuerfusses auf 1,80 (Vorjahr 1,90) Einheiten
- Wahl der externen Revisionsstelle
- Genehmigung des Bebauungsplans "Zentrum" Hitzkirch
- Orientierung über den Stand verschiedener laufender Projekte und deren Umsetzung

Wahlen

2023 wurden auf kommunaler Ebene keine Wahlen oder Ersatzwahlen durchgeführt (Vorjahr 0). Bezüglich der Ergebnisse der kantonalen Wahlen (Kantons- und Regierungsrat) sowie der eidgenössischen Wahlen (National- und Ständerat) beachten Sie bitte die statistischen Zusammenfassungen der Kantons- und Bundesbehörden.

Wirtschaftliche Sozialhilfe

Anzahl Dossiers: 48 (46)

Total 87 (65) Personen (Stichtag 31.12.2023)

Auszahlung 2023

962'770.46 (916'792.75) (über das ganze Jahr)

Rückerstattungen 2023

300'160.99 (431'767.10) (über das ganze Jahr)

Zivilstandswesen

Die Geburten haben im Vergleich zum letzten Jahr leicht abgenommen. Die Trauungen unserer Gemeinde finden im regionalen Zivilstandsamt Hochdorf statt. Der Zahlenspiegel weist folgende Ereignisse aus:

Geburten 53 (62), wovon 33 (34) Knaben und 20 (28) Mädchen sind

Ehen 24 (34) Ehen wurden in Hochdorf (Regionales Zivilstandsamt Hochdorf) oder in anderen Zivilstandsämtern geschlossen

Todesfälle 40 (41) Personen



Steuerwesen

Die Bruttoerträge gemäss Steuerabrechnung vom 31. Dezember 2023 sehen wie folgt aus:

	2023	2022
Staatssteuern (1.60 Einheiten; Vorjahr 1.70)	12'967'311.00	(12'929'179.10)
Gemeindesteuern (1.90 Einheiten; Vorjahr 1.85)		
• laufendes Jahr	15'578'710.15	(15'097'075.10)
• Nachträge	1'289'722.95	(1'272'810.15)
• Kapitalabfindungen	503'203.40	(649'903.20)
Kirchensteuern katholisch Aesch (0.35 Einheiten; Vorjahr 0.35)	48'759.65	(54'497.90)
Kirchensteuern katholisch Hitzkirch (0.28 Einheiten; Vorjahr 0.28)	1'114'279.80	(1'143'476.35)
Kirchensteuern katholisch Müswangen (0.45 Einheiten; Vorjahr 0.45)	186'728.50	(197'030.15)
Kirchensteuern katholisch Römerswil (0.45 Einheiten; Vorjahr 0.45)	5'091.05	(3'749.10)
Kirchensteuern reformiert (0.22 Einheiten; Vorjahr 0.22)	187'008.25	(179'758.80)
Personalsteuern Staat	115'045.00	(115'605.00)
Personalsteuern Gemeinde	49'305.00	(49'545.00)
Feuerwehrsteuern	304'819.00	(303'678.30)

Per 31. Dezember 2023 war ein Steuerausstand von Fr. 5'776'487.01 (Fr. 7'102'124.36) zu verzeichnen.

		2023	2022
Handänderungssteuern	Anteil Staat	574'908.40	(518'970.15)
	Anteil Gemeinde	246'389.30	(222'415.75)
Grundstückgewinnsteuern	Anteil Staat	1'840'163.50	(1'263'002.75)
	Anteil Gemeinde	790'427.20	(541'287.25)
Erbschaftssteuern	Anteil Staat	42'604.60	(121'573.75)
	Anteil Gemeinde	18'259.10	(52'103.00)
Nach- und Strafsteuern	Anteil Staat	83'299.10	(157'561.30)
	Anteil Gemeinde	116'334.00	(185'163.10)
	Anteil Kirchengemeinden	1'087.65	(24'055.00)

Verzugszinsen

Im Jahr 2023 wurden Verzugszinsen von insgesamt Fr. 28'039.75 (Fr. 26'501.35) in Rechnung gestellt und Vergütungszinsen von Fr. 0.00 (Fr. 0.00) gewährt.

Einwohnerkontrolle

	Schweizer		Ausländer		Total	
Bestand am 01. Januar 2023	5032	(5037)	1049	(982)	6081	(6019)
Geburten	45	(46)	8	(16)	53	(62)
Todesfälle	38	(42)	4	(1)	42	(43)
Zuzüge	277	(248)	270	(287)	547	(535)
Wegzüge	279	(259)	217	(231)	496	(490)
Bestand am 31. Dezember 2023	5037	(5030)	1106	(1053)	6143	(6083)

Der Einwohnerbestand hat im Jahr 2023 somit um 62 Personen zugenommen. In den vorstehenden Zahlen enthalten sind 55 Wochenaufenthalter (Stand 31. Dezember 2023). Ebenfalls enthalten in dieser Zahl sind die nicht ständigen Einwohner (z.B. Ausländer mit Kurzaufenthaltsbewilligung).

Bau, Umwelt, Wirtschaft

Aufruf für Amphibien-Einsammler

Zur Sicherung der Amphibienwanderung werden Helfende gesucht!



Unterstütze den Amphibienschutz in deiner Region. Gemeinsam können wir Lebensräume schützen und zum Erhalt

bedrohter Arten beitragen. Melde dich bei Jacqueline Wespi, 079 276 60 84 oder jackie@peterwespi.ch, und werde Teil unseres engagierten Teams. Jede helfende Hand zählt! Dieses Jahr voraussichtlich vom 09. Februar bis ca. 06. April. Die Einsätze sind jeweils frühmorgens oder spätabends, wenn die Amphibien unterwegs sind. Dabei kannst du selbst bestimmen, wie oft und wann du mithelfen möchtest.

Bereich Umwelt

Termine Februar 2024

Fr. 23.02.2024 Grüngutabfuhr in allen Ortsteilen



Gemeinde Hitzkirch Bibliothek



Kommende IPH

Öffnungszeiten

Mittwoch	19:00 – 20:30 Uhr
Donnerstag	09:00 – 10:30 Uhr
Samstag	09:00 – 10:30 Uhr

Kontaktpersonen

Ursula Birrer 041 917 45 77

Annelies Räber

E-Mail: gemeindebibliothek.hitzkirch@gmx.ch

Bei uns finden Sie Nervenkitzel, Liebesgeschichten, Abenteuerreisen, Ratgeber, spannende Persönlichkeiten, Humorvolles, Historisches, Sportliches und noch viel mehr.

Jahresbeitrag

- Einzelperson 20 Franken
- Paare 30 Franken

Kommen Sie unverbindlich vorbei. Wir beraten Sie gerne.

Neuheiten - eine Auswahl

- Mann Sunil In bester Absicht
- Camilleri Andrea Ein tiefer Blick in die Seele
- Roth Charlotte Rosa und Leo
- Wolff Iris Lichtungen
- Schlink Bernhard Das späte Leben
- Largo Remo Ein Leben für die Kinder
- Pinnow Judith Der Schacherzähler
- Jürgensen Dennis Taubenschlag
- Indriðason Arnaldur Das dunkle Versteck

Fasnachtsferien

Letzte Ausleihe vor den Ferien: Samstag,

3. Februar 2024

Erste Ausleihe nach den Ferien: Mittwoch,

21. Februar 2024



Wichtige Anlässe im Jahr 2024 (Korrigenda)

Wir freuen uns, wenn Sie die Termine in Ihren Kalender aufnehmen. Nähere Angaben zu den einzelnen Terminen entnehmen Sie der Gemeindegewebseite unter [Veranstaltungen www.hitzkirch.ch/veranstaltungen](http://www.hitzkirch.ch/veranstaltungen).

Abstimmungssonntage 2024

03.03.2024	Sonntag	Eidgenössischer Abstimmungstermin
09.06.2024	Sonntag	Eidgenössischer Abstimmungstermin
22.09.2024	Sonntag	Eidgenössischer Abstimmungstermin
24.11.2024	Sonntag	Eidgenössischer Abstimmungstermin

Wahlsonntage 2024

28.04.2024	Sonntag	Neuwahlen der Gemeindebehörden
09.06.2024	Sonntag	allfälliger 2. Wahlgang Neuwahlen Gemeindebehörden

Besondere Termine 2024

12.01.2024	Freitag	Apéro Gemeindefunktionäre
05.03.2024	Dienstag	Gemeindeversammlung Gemeindeinitiative (in Hämikon)
25.05.2024	Samstag	Jubiläranlass
05.06.2024	Mittwoch	Gemeindeversammlung Rechnung 2023 (in Hitzkirch)
19.10.2024	Samstag	Jungbürgeranlass
04.12.2024	Mittwoch	Gemeindeversammlung Budget 2025 (in Gelfingen)



Gemeinde Hitzkirch
Bau, Umwelt, Wirtschaft

Gemeinde Hitzkirch – Lebensraum in Balance

Hitzkirch ist eine familienfreundliche Gemeinde im Seetal mit rund 6'000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die grossflächige Gemeindeinfrastruktur und die rege Planungs- und Bautätigkeit bieten viele interessante Aufgaben. Ihre Qualitäten als Führungspersönlichkeit, Kommunikator/in, Vermittler/in und Berater/in sind gefragt. Sie suchen ein dynamisches Arbeitsumfeld und einen abwechslungsreichen Berufsalltag? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen per 1. April 2024 oder nach Vereinbarung eine/n

Abteilungsleiter/in Bau, Umwelt, Wirtschaft 80 - 100%

In dieser interessanten und vielseitigen Funktion obliegt Ihnen die operative, strategische und personelle Führung der Abteilung Bau, Umwelt, Wirtschaft (Jobsharing möglich).

Ihre Aufgaben:

- Personelle Führung der Bereichsleitenden sowie Coaching von anspruchsvollen Projekten in den Bereichen Hochbau und Infrastruktur (Team mit 9 Mitarbeitenden und 1 Lernenden)
- Fachliche Führung der Abteilung Bau, Umwelt, Wirtschaft (Führung der Gestaltungskommission, Budgetverantwortung der Abteilung, Abwicklung der Geschäfte unter Berücksichtigung der geltenden Gesetze, Verordnungen und Weisungen)
- Strategische Aufgaben in Zusammenarbeit mit dem ressortverantwortlichen Gemeinderat
- Erarbeiten von Entscheidungsgrundlagen wie Anträgen an den Gemeinderat und Verfassen von Entscheiden, Vernehmlassungen und Korrespondenz
- Leitung von Projekten der Abteilung Bau, Umwelt, Wirtschaft
- Mitglied der Geschäftsleitung sowie Koordination abteilungsübergreifender Aufgaben

Ihre Qualifikationen:

- Sie sind eine Persönlichkeit mit einer bautechnischen oder kaufmännischen Grundausbildung mit entsprechenden Weiterbildungen und erweiterten Kenntnissen im Bau-, Planungs-, Umwelt- und Verwaltungsrecht
- Sie haben den Lehrgang Verwaltungsmanagement Fachmodul Bau oder eine vergleichbare Weiterbildung erfolgreich abgeschlossen
- Sie weisen Erfahrung in der Projektleitung sowie in der Personalführung auf
- Sie verfügen vorzugsweise über Verwaltungserfahrung
- Sie sind eine überzeugende Persönlichkeit mit Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Sie schätzen den Kontakt mit verschiedenen Anspruchsgruppen und die Arbeit in einem politischen Umfeld

Wir bieten:

- Abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet mit hoher Eigenverantwortung und Gestaltungsspielraum
- Führungstätigkeit in einem motivierten Team
- Attraktive Anstellungsbedingungen
- Möglichkeit zur Weiterbildung

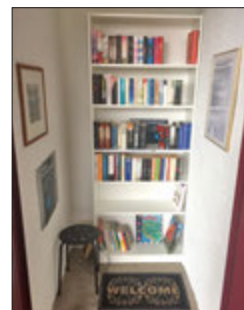
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich [hier](#).



Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen Lukas Elmiger, Gemeinderat Bau Umwelt Wirtschaft, Tel. 041 919 70 40, lukas.elmiger@hitzkirch.ch oder Benno Felder, Gemeindegeweb, Tel. 041 919 70 32, benno.felder@hitzkirch.ch gerne zur Verfügung.

Lesegenuss für alle im Gemeindebücherschrank Hitzkirch

Die Telefonkabine im Gemeindehaus Hitzkirch ist seit Jahren ein öffentlicher Bücherschrank – ein Ort des Lesens, Teilens und Ressourcenschonens. Stellen Sie Ihre Bücher hinein, entdecken Sie Neues und gestalten Sie die ehemalige Telefonkabine als Ort der Begegnung und Bildung. Ihr Beitrag zum Büchertausch fördert nicht nur den Lesegenuss, sondern auch eine nachhaltige Gemeinschaft.



Das Nutzen des Bücherschranks ist unkompliziert – bedienen Sie sich ohne Formalitäten. Entscheiden Sie selbst, ob Sie das Buch zurückstellen, in einen anderen Bücherschrank bringen oder im Freundeskreis weitergeben.

Beim Bringen von Büchern beachten Sie bitte:

Bringen Sie ansprechende Bücher mit, die ein breites Publikum erreichen | Vermeiden Sie Fachliteratur, Schulbücher, Zeitschriften und Werbematerial | Die Bücher sollten in gutem Zustand sein | Bringen Sie nur Einzelbücher mit – der Schrank ist keine Entsorgungsstelle | Nehmen Sie mitgebrachte Bücher wieder mit nach Hause, wenn das Regal voll ist | Achten Sie auf die vorgegebene Ordnung und vermeiden Sie Bücher mit unangemessenem Inhalt.

Ihr aktiver Beitrag macht den Gemeindebücherschrank zu einem lebendigen Treffpunkt. Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Eine Initiative der Umweltkommission Hitzkirch

Kurs Steuererklärung ausfüllen

Gemeinsam mit Unterstützung des
Steueramtes Hitzkirch

Kursdatum:	12. März 2024
Zeit:	Start um 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr (ab 18.30 Uhr technische Unterstützung)
Ort:	Mehrklassenraum Hitzkirch Aargauerstrasse 17, 6285 Hitzkirch
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos
Anmeldung:	an: steueramt@hitzkirch.ch (Name, Vorname, Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer)
Anmeldeschluss:	04. März 2024, Plätze sind <u>limitiert!</u>
Teilnahmebedingungen:	- Jahrgang 2005 - in Gemeinde Hitzkirch wohnhaft
Anbieter:	Steueramt Hitzkirch

Umweltkino im Pfarreiheim Hitzkirch

Das geheime Leben der Bäume.

Als Peter Wohlleben 2015 sein Buch "Das geheime Leben der Bäume" veröffentlicht, stürmt er damit über Nacht alle Bestsellerlisten: Wie der Förster aus der Gemeinde Wershofen hat noch niemand über den Wald geschrieben. Auf unterhaltsame und erhellende Weise erzählt Wohlleben von der Solidarität und dem Zusammenhalt der Bäume und trifft damit bei seiner stetig wachsenden Lesergemeinde einen Nerv:

Unter der Regie von Jörg Adolph und begleitet von einmaligen Naturaufnahmen von Jan Haft, kommt der Bestseller nun zu uns ins Pfarreiheim. Die fesselnde Dokumentation gibt einen faszinierenden Einblick in das komplexe Zusammenleben der Bäume und folgt gleichzeitig Peter Wohlleben dabei, wie er auch außerhalb der Landesgrenzen für ein neues Verständnis für den Wald wirbt. Auf diese Weise entsteht ein ebenso intimes wie humorvolles Porträt.

Zu sehen am 01. März um 19.30 Uhr im Pfarreiheim Hitzkirch mit gratis Eintritt und Apéro nach der Vorstellung.

Veranstalter ist die Umweltkommission



Kinoabend im Pfarreiheim Hitzkirch

Freitag, 1. März 19.30 Uhr (jugendfrei)

Eintritt frei und gratis Apéro nach der Vorstellung

Veranstalter ist die Umweltkommission der Gemeinde Hitzkirch

Kanton Luzern

Teilweise Strassensperrung

Der Kanton Luzern teilt mit, dass die Strasse K58 im Teilbereich Mosen - Schwarzenbach vom 29. Januar 2024 bis 06. Februar 2024 infolge Forstarbeiten teilweise gesperrt ist.



Gemeinde Hitzkirch
Bau, Umwelt, Wirtschaft

Gemeinde Hitzkirch – Lebensraum in Balance

Hitzkirch ist eine familienfreundliche Gemeinde im Seetal mit rund 6'000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Abteilung Hochbau ist vorwiegend für Vorprüfungen und Abklärungen im Hochbau und für die Abwicklung der Baubewilligungen der Gemeinde zuständig. Wer sich ein dynamisches Arbeitsumfeld und einen abwechslungsreichen Berufsalltag wünscht, ist bei uns genau richtig. Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine offene und kommunikative Persönlichkeit als

Sachbearbeiter/in Hochbau 60 - 80%

Ihre Aufgaben:

- Selbstständige Durchführung von Baubewilligungsverfahren inklusive Ausfertigung der Baubewilligungen
- Administrative Mitarbeit im Bereich Hochbau, Erstellung von Protokollen
- Vor- und Nachbearbeitung von Geschäften für den Gemeinderat Bau, Umwelt, Wirtschaft
- Beratung der Kunden am Schalter und am Telefon

Ihre Qualifikationen:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sie bringen vorzugsweise die nötige Berufserfahrung auf einer Bauverwaltung oder im Bereich Hochbau mit
- Sie haben Freude am telefonischen und schriftlichen Kundenkontakt und zeichnen sich dazu durch eine sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksform in Deutsch aus
- Sie sind eine überzeugende Persönlichkeit, die es gewohnt ist, die Prioritäten richtig zu setzen und engagiert, zuverlässig wie auch selbstständig zu arbeiten
- Sie schätzen die Teamarbeit und besitzen ein hohes Dienstleistungsbewusstsein

Wir bieten:

- Interessantes, abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Mitarbeit in einem hilfsbereiten und motivierten Team
- Attraktive Anstellungsbedingungen
- Möglichkeiten zur Weiterentwicklung und Weiterbildung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich [hier](#).

Für ergänzende Auskünfte stehen Ihnen Benno Felder, Gemeindeschreiber, Tel. 041 919 70 32, benno.felder@hitzkirch.ch oder Lukas Elmiger, Gemeinderat Bau, Umwelt, Wirtschaft, Tel. 041 919 70 40, lukas.elmiger@hitzkirch.ch gerne zur Verfügung.

Bau, Umwelt, Wirtschaft

Die Mobilitätsangebote in unserer Region neu entdecken: Jetzt für die Luzernmobil-Challenge bewerben

Nach einem erfolgreichen Pilotprojekt im vergangenen Herbst wiederholen Luzernmobil und ihre Partner die Luzernmobil-Challenge. Das Kontingent wird verzehnfacht und es können mindestens 50 Luzerner Haushalte mitmachen.



- Cargobike Guthaben im Wert von 20 CHF
- 2 kostenlose Co-Working Tage

Paket «Like-to-Bike»

- E-Bike Typ 45 km/h (Fahrausweis Kat. M) oder Lastenvelo
- öV-Guthaben von Reka Rail im Wert von 200 CHF
- Car-Sharing Guthaben im Wert von 100 CHF
- Cargobike Guthaben im Wert von 20 CHF
- 2 kostenlose Co-Working Tage

Um was es geht: Im Tausch gegen das eigene Autoschild erhalten Sie ein umfassendes Mobilitätspaket. Dabei stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

Paket «Freude-am-Gefahrenwerden»

- Monats-GA 2. Klasse
- E-Bike Typ 25 km/h oder Faltvelo
- Car-Sharing Guthaben im Wert von 50 CHF

Die zweite Luzernmobil-Challenge startet am 27. April und dauert 4 Wochen. Die Gemeinde Hitzkirch unterstützt diese Challenge. Bei einer Teilnahme haben Sie die Möglichkeit, unser Velonetz näher kennenzulernen, die öV-Angebote zu nutzen, das Car-Sharing auszuprobieren, mit einem Cargobike zu fahren oder im Co-Working zu arbeiten. Bewerben können Sie sich ab sofort auf www.luzernmobil.ch/challenge#bewerb.

Das müssen Sie über die Steuererklärung 2023 wissen

Im Kanton Luzern werden die Unterlagen für die Steuererklärung 2023 gestaffelt gedruckt. Da die Zustellung der Steuererklärung dementsprechend auch gestaffelt bis ca. Mitte Februar 2024 an die Steuerpflichtigen Personen zugestellt wird, bitten wir Sie um etwas Geduld.



Sollten Sie bis Ende Februar 2024 die Steuererklärung noch nicht erhalten haben, dürfen Sie sich gerne beim Steueramt Hitzkirch melden. Die Steuersoftware für die elektronische Steuererklärung wird Ihnen die Dienststelle Steuern ab 01. Februar 2024 zum Download zur Verfügung stellen.

Versandumfang

Wenn Sie die Steuererklärung 2022 elektronisch ausgefüllt und per Post (Barcode) oder mit eFiling eingereicht haben, erhalten Sie nur noch ein Merkblatt "Informationen zur Steuererklärung" und Ihren persönlichen Zugangscode für das eFiling.

Haben Sie die Steuererklärung bis jetzt von Hand ausgefüllt, erhalten Sie einen Formularblock mit allen Formularen in einfacher Ausführung sowie ein

Rückantwortkuvert (frankiert). Bei Bedarf können zusätzliche Einzelformulare zur Steuererklärung beim Steueramt abgeholt oder bestellt werden.

Belege zur Steuererklärung

Egal wie Sie die Steuererklärung ausfüllen und einreichen, ob per eFiling, elektronisch oder von Hand, bitte legen Sie jeweils sämtliche Belege, die für die Steuererklärung relevant sind, bei. Insbesondere sind dies Lohnausweise, Bescheinigungen für Ersatzeinkünfte (Arbeitslosen-, Unfalltaggelder, EO-Entschädigungen etc.), Bescheinigungen über Beiträge an die Säule 3a, Belege über Weiterbildungskosten, Krankheits- und Unfallkosten usw. Sie können uns damit helfen Verwaltungskosten zu sparen. Besten Dank.

Frist zur Einreichung

Die Frist zum Einreichen der Steuererklärung ist auf den persönlich zugestellten Steuerunterlagen aufgedruckt. Wenn nötig, können Sie im Online-Schalter auf der Website der Dienststelle Steuern (www.steuern.lu.ch) die Frist kostenlos verlängern.

Was ändert sich für Sie ab Steuerperiode 2023

Gegenüber der Steuererklärung 2022 sind folgende Anpassungen vorgenommen worden:

- Zum Ausgleich der kalten Progression wurden verschiedene Abzüge erhöht sowie die Steuertarife (Steuer pro Einheit) angepasst.
- Der maximale Abzug für Drittbetreuung der Kinder wurde bei der direkten Bundessteuer auf CHF 25'000 erhöht.

- Investitionen in Energiespar- und Umweltschutzmassnahmen sowie Rückbaukosten können neu auch bei der Staats- und Gemeindesteuern abgezogen werden.
- Entschädigungen für die Lieferung von Strom aus Photovoltaikanlagen sind steuerbar, soweit sie die Produktion von 10'000 kWh pro Jahr übersteigen.

Steuervorauszahlungen / Ausgleichszins

Für Vorauszahlungen der Steuern 2024 werden Sie mit der Steuererklärung 2023 einen Einzahlungsschein erhalten. Wir bitten Sie, nur diesen Einzahlungsschein für Vorauszahlungen zu verwenden. Ihre Zahlungen werden ansonsten nicht dem aktuellen Steuerjahr gutgeschrieben. Bitte ändern Sie auch laufende Daueraufträge!

Der Regierungsrat hat den positiven sowie den negativen Ausgleichszins ab 01.01.2024 auf 1.25 % (Vorjahr 0%) festgesetzt. Der Verzugszins beträgt im Jahr 2024 4.75 %. Bei Vorauszahlungen ist es Ihnen freigestellt, wie viel und wie regelmässig Sie bezahlen möchten. Zusätzliche Einzahlungsscheine für Vorauszahlungen können beim Steueramt Hitzkirch telefonisch oder schriftlich angefordert werden.

Bei Fragen zur Steuererklärung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

041 919 70 37 | steueramt@hitzkirch.ch

Handänderungen

Es haben folgende Eigentumsübertragungen von Grundstücken stattgefunden:

- Eigentumsübergang des Grundstücks Nr. 186, GB Gelfingen von Bucher Othmar, wohnhaft gewesen Feld 2, Baldegg, an die Erbengemeinschaft Bucher Othmar Isidor
- Eigentumsübergang des Grundstücks Nr. 505, GB Müswangen von Meier Leo, Steiacherweg 8, Müswangen, an Fässler Patrick und Fässler-Baumgartner Manuela, Sonhalde 2, Müswangen, zu je ½ Miteigentumsanteil
- Eigentumsübergang des Grundstücks Nr. 254, GB Mosen von Brunner Eugen, Rösslimattstrasse 15, Muri AG, an Brunner André, Am Bächli 1, Buttwil
- Eigentumsübergang der Grundstücke Nr. 717 und 723, GB Gelfingen von der Berisha Immobilien AG, Moosstrasse 2, Hochdorf, an Aeberhard Jean Manuel, Chemin de la Croix 9, Bernex zu 100/4125 Miteigentumsanteil, an Baumgartner Hermann, Rüteli 1274, Bazenheid zu 200/4125 Miteigentumsanteil, an die Gütergemeinschaft Brugger-Rüttimann Walter und Elfriede, Auf Salenrain 6, Stäfa zu 400/4125 Miteigentumsanteil, an Carroz Annette, Route de Chippis 68b, Bramois zu 200/4125 Miteigentumsanteil, an Grossrieder Yves, Rue de l'Ancien Compté 17, La Tour-de-Trême zu 100/4125 Miteigentumsanteil,

- an Dora Gysin-Lienhard, Grienackerstrasse 19, Lausen zu 100/4125 Miteigentumsanteil, an Tamara Hegner, Bächlerstrasse 55, Kilchberg zu 200/4125 Miteigentumsanteil, an Hemmerlein-Röckelein Irmgard, Lochstrasse 56, Schaffhausen zu 110/4125 Miteingeigentumsanteil, an Joss-Knecht Nicole, Bristenstrasse 12, Zürich zu 68/4125 Miteigentumsanteil, an Kuhn Andreas, Werdackerstrasse 4, Waltalingen zu 150/4125 Miteigentumsanteil, an Landolt Mahler Silvana, Sagenstrasse 48, Ebikon zu 100/4125 Miteigentumsanteil, an Mahler Peter, Sagenstrasse 48, Ebikon zu 100/4125 Miteigentumsanteil, an Meyer Jürg, Riffighalde 9, Emmenbrücke zu 100/4125 Miteigentumsanteil, an Novelli Pier, Waldhof 4, Zug zu 1237/4125 Miteigentumsanteil, an Novotny-Bregger Elisabeth, Holeeholzweg 75, Binningen zu 100/4125 Miteigentumsanteil, an Posa Bela, Dangelstrasse 34, Zürich zu 150/4125 Miteigentumsanteil, an Solci Daniel, Wunderklingerstrasse 8, Hallau zu 60/4125 Miteigentumsanteil, an Tollis Dario, Oberer Quai 66, Biel zu 200/4125 Miteigentumsanteil, an Weiss Daniel, Grünauweg 9, Thun zu 150/4125 Miteigentumsanteil, an Widmer Oliver, Mittelstrasse 10, Roggwil zu 300/4125 Miteigentumsanteil
- Eigentumsübergang des Grundstücke Nr. 8048 und 5056 (Stammgrundstück Nr.167), GB Hitz-

- kirch von Müller Hans, Margrethenpark 4, Ballwil, an Retus und Rosmarie Rischatsch, Wiesmatt 14, Root, zu je ½ Miteigentumsanteil
- Eigentumsübergang des Grundstücks Nr. 615, GB Hitzkirch von Zimmermann Pius, wohnhaft gewesen an der Cornelistrasse 3, Hitzkirch, an Zimmermann-Jermann Johanna, Schöneggstrasse 5, Hitzkirch
- Eigentumsübergang des Grundstücks Nr. 555, GB Hitzkirch von Waser Beat, Hengstrain 24, Hochdorf, an Fuchs Marco, Schönegggrain 11, Hitzkirch
- Eigentumsübergang des Grundstücks Nr. 334, GB Hitzkirch von der Erbengemeinschaft Fischer-Seeholzer Bertha, an Girguis André, Rebwiesstrasse 48, Zollikon zu 2/4 Miteigentumsanteil, an Jung-Fischer Alessandra, Seilerstrasse 2, Hitzkirch zu ¼ Miteigentumsanteil und an Boller-Fischer Claudia, Wylandstrasse 26, Winterthur zu ¼ Miteigentumsanteil
- Eigentumsübergang des Grundstücks Nr. 101, GB Hitzkirch von der Einfachen Gesellschaft Fischer Erben, Girguis, an Girguis André, Rebwiesstrasse 48, Zollikon zu 2/4 Miteigentumsanteil, an Jung-Fischer Alessandra, Seilerstrasse 2, Hitzkirch zu ¼ Miteigentumsanteil und an Boller-Fischer Claudia, Wylandstrasse 26, Winterthur zu ¼ Miteigentumsanteil

Bewilligte Bauten

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- Marco AG, Grolimund Roland, Richensee 1, Hitzkirch, Einbau von zwei Fenster im EG auf der Parz. 366, GB Hitzkirch
- Suppiger Björn und Priska, Wiedmattstrasse 8, Mosen, 1. Planänderung Um- und Anbau bestehendes Wohnhaus, Ersatz Luft/Wasser-Wärmepumpe (Innenaufstellung): Verschiebung Kamin, Verschiebung Änderungen Aussentüre sowie Fenster, Neubau Walmdach über Eingang und Sitzplatz,
- Änderung Öffnung der Luft/Wasser-Wärmepumpe auf der Parz. 356, GB Mosen
- Uttinger Matthias und Kaufmann Danielle, Widenstrasse 15, Oberwil bei Zug, Abwasser- und Trinkwasseranschluss Gebäude Nr. 100 auf den Parz. 667, 740 und 823, GB Hämikon
- Imhof Mario und Theuer Kristina, Schulweg 4, Mosen, Einbau WC und Lavabo in Nebengebäude (Gebäude Nr. 133a) auf der Parz. 321, GB Mosen
- Fischer-Hurni Annalies und Peter, Moosbergstrasse 49, Gelfingen, Aufstockung des bestehenden Ein-

familienhauses und Erstellung PV-Anlage auf der Parz. 487, GB Gelfingen

- Lang Emil, Zieglerweg 2, Retschwil, Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussen-aufstellung) und Neubau Schalltrennwand auf der Parz. 179, GB Retschwil
- Weibel Josef und Madeleine, Gerbiweg 10, Hitzkirch, Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussen-aufstellung), auf der Parz. 530, GB Hitzkirch

Förderprogramm Energie unterstützt über 2300 Projekte

Die eigenen vier Wände gut dämmen, die Heizung optimieren und nachhaltig bauen: Das Förderprogramm Energie des Kantons Luzern ist nach wie vor ein Erfolg. Über 2300 Projekte im Umfang von über 20 Millionen Franken konnten 2023 unterstützt werden. Auch für dieses Jahr stehen insgesamt 19,4 Millionen Franken als Förderbudget zur Verfügung. Gesuche nimmt die Dienststelle Umwelt und Energie ab dem 8. Januar 2024 entgegen.

Die Steigerung der Energieeffizienz und der vermehrte Einsatz erneuerbarer Energien in den eigenen vier Wänden tragen zur Erreichung der Ziele des kantonalen Planungsberichts Klima und Energie bei. Das Förderprogramm Energie hat sich in den vergangenen Jahren etabliert und die Nachfrage nach Fördergeldern ist nach wie vor hoch. Die Massnahmen aus dem Gebäudeprogramm des Bundes unterstützten 2023 insgesamt 2035 Projekte im Umfang von 18,4 Millionen Franken. Damit konnte das Förderbudget nicht ganz ausgeschöpft werden.

Im Jahr 2024 investiert der Kanton Luzern 6 Millionen Franken für Massnahmen aus dem Gebäudeprogramm des Bundes. Insgesamt stehen den Hauseigentümerinnen und -eigentümern jedoch weniger Unterstützungsbeiträge zur Verfügung als im Vorjahr. Dies hängt mit den auf dieses Jahr hin reduzierten Bundesbeiträgen zusammen. In den vergangenen Jahren verdoppelte der Bund jeweils die Summe, welche der Kanton Luzern einsetzte, 2024 ist dies nicht mehr der Fall. Regierungspräsident Fabian Peter, Vorsteher des Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartements, betont: «Die reduzierten Bundesbeiträge werden sich wohl längerfristig auf das Angebot des Förderprogramms auswirken. Deshalb überprüfen wir zusammen mit der Begleitgruppe auf 2025 hin die Förderinstrumente und -sätze.» Zusammen mit dem Sockelbeitrag und der Ergänzung des Bundes stehen im Jahr 2024 voraussichtlich 17,5 Millionen Franken zur Verfügung. Gesuche nimmt die Dienststelle Umwelt und Energie ab dem 8. Januar 2024 entgegen.

Kleine Justierungen

Das Förderprogramm Energie 2024 wartet mit kleinen Justierungen auf. So wird neu das Wärmepumpen-System-Modul (WPSM) mit Anlagenzertifikat gefördert. Das heisst, die Eigentümerschaft muss ab 2024 nicht mehr für die Zertifizierungskosten auf-

kommen, diese werden vollumfänglich vom Kanton übernommen. Des Weiteren wird der GEAK-Plus-Gesuchprozess vereinfacht, sodass Fördergelder neu erst beantragt werden müssen, nachdem der GEAK-Plus erstellt ist. Die übrigen Fördermassnahmen werden unverändert weitergeführt.

Kantonale Fördermassnahmen werden weitergeführt

Die zusätzlich zum Gebäudeprogramm des Bundes rein kantonale finanzierten Massnahmen werden 2024 weitergeführt, dazu gehören Förderungen von Elektro-Ladeinfrastruktur und die Verwendung von treibhausgasarmen Baumaterialien. Bei der Massnahme «Treibhausgasarme Baumaterialien» gibt es eine Anpassung: Nebst den Minergie-ECO zertifizierten Gebäuden werden ab 2024 auch Gebäude gefördert, welche kein Minergie Zertifikat haben, aber mit dem Minergie-Tool nachweisen können, dass sie treibhausgasarm gebaut sind. Im Budget 2024 sind Fördermittel im Umfang von 885'000 Franken eingestellt.

Als kantonsspezifische Fördermassnahme unterstützt Luzern den Einbau von Basisinfrastruktur für Elektromobilität in Mehrparteiengebäuden. Diese Massnahme wurde 2022 als Pilotprojekt eingeführt. 2023 wurden insgesamt 1,85 Millionen Franken ausbezahlt und damit 311 Projekte unterstützt. Im Budget 2024 sind Fördermittel im Umfang von 1 Million Franken eingestellt.

Auf Bundesebene sind Impulse geplant. Insgesamt zieht Regierungspräsident Fabian Peter ein positives Fa-

zit: «Die Nachfrage nach Fördergeldern im Bereich Gebäudeenergie ist unverändert hoch. Dem Kanton Luzern ist es ein grosses Anliegen, mit dem Förderprogramm auch das lokale Gewerbe zu stärken, das mit ökologisch sinnvoller Technologie seine Wertschöpfung erzielt.» Der Energiedirektor betont: «Die Massnahmen des Förderprogramms Energie tragen zu einer besseren Energieeffizienz und Reduktion der Treibhausgasemissionen bei. Damit bringen sie uns einen Schritt näher an das kantonale Klimaschutzziel «Netto null 2050».» Momentan sind auf Bundesebene weitere Planungen im Bereich Energie im Gange: Im Rahmen des Klima- und Innovationsgesetzes (KIG) wird ein zusätzliches Impulsprogramm ausgearbeitet und anlässlich der Neuauflage des CO₂-Gesetzes ist die Förderung für Elektro-Ladeinfrastruktur durch den Bund ein Thema.



KANTON LUZERN

Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement
Umwelt und Energie (uwe)

Förderprogramm Energie 2024

Energieberatung des Kantons Luzern
Telefon: 041 412 32 32
E-Mail: energie@umweltberatung-luzern.ch
www.umweltberatung-luzern.ch



Schulen Hitzkirch

Informationen der Schulen Hitzkirch

Aus der Bildungscommission Hitzkirch

Die Bildungscommission Hitzkirch (BiKo) berät den Gemeinderat, insbesondere die für das Ressort Bildung verantwortliche Gemeinderätin Rebekka Renz. Sie setzt sich aus sieben Personen zusammen; Fachpersonen aus der Bildung und Vertretungen der Eltern. Es sind dies: Brun Jolanda Hitzkirch, Elmiger Sandra Altwis, Hackl Corinne Gelfingen, Hörler Peter (Präsident) Hitzkirch, Hölzl Reinhard Hitzkirch, Weingartner Beat Gelfingen, Rebekka Renz (Gemeinderätin), Urs Keller (Rektor) in beratender Funktion.

Um ihre Aufgabe zu erfüllen, verfolgt die BiKo gesellschaftliche Entwicklungen im Bereich Bildung und Schulentwicklung. Sie unterbreitet Vorschläge zu Strategie-, Schul- und Unterrichtsentwicklung und befasst sich mit der schulischen Angebotsausgestal-

tung. Ferner berät sie die Schule in den Bereichen Leistungsauftrag und Budget.

Die BiKo trifft sich jährlich in der Regel zu vier Sitzungen. 2023 hat sich die Kommission mit einer Vielzahl von Themen befasst. Diese waren u.a. Abteilungspläne fürs nächste Schuljahr, Vernehmlassung der revidierten Volksschulbildungsverordnung, Budget 2024, betrieblicher Leistungsauftrag, Flüchtlingssituation, Privatschulen und Homeschooling, Erweiterung Tagesstrukturen. Besonders erwähnt seien hier drei Themen, mit welchen sich die Kommission intensiv beschäftigt hat:

Lehrpersonenmangel

Fehlende Lehrpersonen sind nicht nur in Hitzkirch, sondern schweizweit ein Thema. Die Kommission befasste sich in zwei Sitzungen ausführlich mit diesem Thema.

Schulraumplanung Gelfingen und Hitzkirch

Die beiden anstehenden Schulraumplanungen für Gelfingen und Hitzkirch sollen im Sinne einer gesamtheitlichen Planung zusammen bearbeitet werden. Der Sanierungs- und Anpassungsbedarf an beiden Standorten ist erheblich. Die BiKo wirkt bei beiden Schulraumplanungen mit.

Projekt «Schulen für alle»

Das Projekt «Schulen für alle» ist ein grosses, kantonales Entwicklungsprojekt und hat zum Ziel, bei der Ausgestaltung der Volksschule neue Akzente zu setzen, damit diese stark und zukunftsorientiert bleibt. Die BiKo hat sich einen Überblick über das komplexe Projekt verschafft und ihre Rolle geklärt. Als nächster Schritt wird die BiKo die Ergebnisse der schulinternen Analysen sichten und besprechen.

Für die Bildungscommission, Peter Hörler, Präsident

Primarschule Altwis

Informationen der Primarschule Altwis

Steinzeit erleben

Nach den Weihnachtsferien starteten wir mit der Bearbeitung des Themas Steinzeit im NMG. Unsere Studierenden bereiteten vor, planten und bearbeiten nun mit uns verschiedenste Thematiken der Steinzeit. An einem regnerischen Mittwochmorgen durften wir uns auf den Weg in den Wald machen. Beim Refugium angekommen, trafen wir Herrn Hyde, welcher für uns bereits ein Feuer entfacht hat. Ums Feuer sitzend, erarbeiteten wir gemeinsam die Entstehung des Feuers. Herr Hyde hatte einen

Feuerstein, Pyrit und Zunder dabei. Damit konnten wir selber versuchen, ein paar Funken fliegen zu lassen. Danach hatten wir die Gelegenheit Marshmallows zu bräteln. Beim Essen der Marshmallows hat Herr Hyde uns erklärt, wo, wann und weshalb man die erste, von Menschen gemachte Feuerstelle gefunden hat. Zurück im Schulhaus haben wir als Abschluss in unserem Steinzeit - Dossier verschiedene Fragen zum Thema Feuer beantwortet. Wir sind gespannt auf viele weitere tolle Steinzeit - Aktivitäten.



FASNACHT
Masken, Perücken, Kryolan-Schminke,
Accessoires, Scherzartikel, Bücher
mit tollen Schminktipp und
viele mehr...

**Schnarwiler
Druck AG**

Bahnhofstrasse 25, 6285 Hitzkirch, Tel. 041 917 10 60, www.sdag.ch

Ausbildungserfolge in der Chrüz matt

Marvin Krämer und Sandro Rosenberg haben ihre Weiterbildung zum diplomierten Pflegefachmann HF erfolgreich bestanden. Wir gratulieren!

Nach zwei Jahren Weiterbildung durften Ende Dezember die beiden HF-Absolventen, Marvin Krämer und Sandro Rosenberg, die Gratulationen der Geschäftsleitung entgegennehmen. Sie haben ihre Ausbildung zum diplomierten Pflegefachmann HF erfolgreich bestanden und wir sind sehr stolz auf die zwei!

Beide hatten bereits erfolgreich ihre Ausbildung zum Fachmann Gesundheit in der Chrüz matt absolviert. Die Chrüz matt freute sich sehr, als sie den Antrag für die Weiterbildung zum diplomierten Pflegefachmann HF stellten. Weil ihnen durch ihre Lehre bei uns die Bewohnenden, Mitarbeitenden und Prozesse bereits bestens vertraut waren, konnten sie sich rasch auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen konzentrieren.

Für die Chrüz matt sind gut ausgebildete Fachkräfte ein zentrales Anliegen. Seit Jahren gibt es ein Ausbildungskonzept - übrigens auch für Quer- und Wiedereinsteigende - das von der Chrüz matt durch engagierte Begleitung und individuelle Förderung unterstützt wird. Falls Sie an einem Ausbildungsprogramm interessiert sind, melden Sie sich bei Iliana Suter, Stv. Ausbildungsverantwortliche unter iliana.suter@chruezmatt-hitzkirch.ch.



Marvin Krämer (links) und Sandro Rosenberg posieren nach der Gratulation der Geschäftsleitung.

Neuer Vorteil für die Mitarbeitenden

Seit dem 1. Januar 2024 kommen die Mitarbeitenden der Chrüz matt in den Genuss eines weiteren Benefits. Sie haben nun eine neutrale Ombudsstelle für ihre Anliegen.



Die Ombudsstelle, geführt vom erfahrenen Sozialarbeiter, integrativen Coach und Mediator Marcus Nauer, ist per sofort die neutrale, verschwiegene und kompetente Anlaufstelle für Anliegen der Mitarbeitenden innerhalb der Chrüz matt.

Die Aufgaben der Ombudsstelle sind das Abklären, Beraten und Vermitteln in Konfliktsituationen; sie sucht mit den involvierten Personen nach Lösungen. Marcus Nauer steht unseren Mitarbeitenden kostenlos zur Verfügung.

Mit diesem neuen Angebot bestätigt die Chrüz matt die Wichtigkeit ihres Anliegens, dass sie einen offenen Dialog und Mitsprache der Mitarbeitenden wünscht. Die Chrüz matt fördert dadurch eine verstärkte Partizipation und spürbare Loyalität der Mitarbeitenden gegenüber der Chrüz matt.

Dieses neue Angebot wurde geschaffen, weil es manchmal einfacher ist, ein Anliegen oder eine Anregung nicht direkt mit den involvierten Stellen zu besprechen.



Liebe Leserinnen und Leser

In der Chrüz matt startet ein neues Angebot für unsere Bewohnenden, über das wir uns sehr freuen - die Einführung der tiergestützten Therapie mit einer liebenswerten Hündin. Diese innovative Ergänzung zu unseren Dienstleistungen verspricht Freude und Abwechslung für unsere geschätzten Bewohnenden. Wir sind stolz darauf, dieses Angebot in unserem Pflegeheim integrieren zu können. Die Vorteile der tiergestützten Therapie erstrecken sich über verschiedene Aspekte der Gesundheit. Hündin Fia wird künftig dazu beitragen, Einsamkeit zu reduzieren und emotionale Bindungen zu fördern, besonders auch für demente Menschen. Besonders schön ist es, dass dies auf Initiative einer unserer Mitarbeiterinnen hin entstanden ist, die ihr privates Ziel - die Ausbildung von Fia zur Sozialhündin - mit der Chrüz matt teilt. Das ist wirklich eine Win-win-Situation: Willkommen in einer neuen Ära des Wohlbefindens in unserem Pflegeheim!

In der heutigen dynamischen Arbeitswelt, geprägt von Veränderungen und Herausforderungen, wird die Bindung von qualifizierten und engagierten Mitarbeitenden zu einem Schlüsselfaktor für die Chrüz matt. Eine nachhaltige Mitarbeitendenbindung erfordert nicht nur gute Anstellungsbedingungen wie zeitgemässes Gehalt, ausreichend Ferien und klare berufliche Perspektiven, sondern auch eine wertschätzende Anerkennung der individuellen Bedürfnisse. Die Wichtigkeit von Benefits für die Mitarbeitendenbindung zeigt sich in verschiedenen Aspekten. Erstens fördern Benefits nicht nur die physische, sondern auch die mentale Gesundheit der Mitarbeitenden. Dazu gehören Angebote, die auf die Gesundheit abzielen - denn gesunde Mitarbeitende sind motivierter. Zweitens dienen Benefits als entscheidendes Instrument zur Rekrutierung und Bindung von Fachkräften. In einem wettbewerbsorientierten Arbeitsmarkt machen attraktive Zusatzleistungen den Unterschied bei der Wahl des Arbeitgebers aus. Drittens stärken Benefits das Zugehörigkeitsgefühl und die Identifikation der Mitarbeitenden mit dem Unternehmen. Mit der Ombudsstelle für Mitarbeitende haben wir nun ein weiteres Angebot schaffen können. Unsere Benefits sind auf unserer Internetseite publiziert.

Raymond A. Neumann
Geschäftsführer

Vom Traum zur Wirklichkeit dank der Unterstützung des Arbeitgebers

Nicht nur die Mitarbeitenden der Chrüz matt geniessen seit dem 1. Januar einen neuen Benefit - auch für die Bewohnenden der Chrüz matt gibt es seit Anfang Jahr ein neues Angebot: Sie bekommen wöchentlich Besuch von einem Hund. Diese Begegnungen werden nach und nach in eine regelmässige stattfindende tiergestützte Therapie weiterentwickelt. Susanna Ineichen, Assistentin der Geschäftsleitung erzählt, wie es dazu kommt.

Seit ich ein kleines Mädchen war, war mein grösster Wunsch immer der eines eigenen Hundes. Meine Eltern hatten mein Verlangen danach damals wenigstens mit Meerschweinchen gestillt. Na ja, es war ein Versuch wert.

Heute bin ich selbst Mutter einer Tochter, die einen Narren an den Vierbeinern gefressen hat, und so ist der längst in den Hintergrund gerückte Wunsch wieder entflammt. Als meine Tochter eines Tages unser ganzes Haus mit kleinen Nachrichten tapezierte, dass sie sich einen Hund wünsche, schlug die Stunde des Familienrates. Schnell waren wir uns einig, dass wir aus Zeitgründen keinen Welpen aufnehmen können. Aber ein fixfertig ausgebildeter Hund: Ja, da standen alle dahinter. Schnell war klar, dass wir einem ausgemusterten Blindenführhund einen Lebensplatz bieten wollten. Nach einem Bewerbungsgespräch bei der Stiftung Schweizerische Schule für Blindenführhunde in Allschwil liessen wir uns auf die Warteliste setzen.

Nach geschlagenen dreizehn Monaten dann der erlösende Anruf: Fia, eine schwarze Labrador-Retrieverdame, zweijährig, hatte die Schule zum Blindenführhund nicht bestanden - beim zweiten Schusstest hatte sie gezuckt und sich erschrocken, was für eine blinde Person gefährlich sein kann. Dies war unser Glück! So stiess Fia als Familienhund zu uns.

Aus meinem früheren Arbeitsumfeld weiss ich, welche Wirkung Tiere und besonders Hunde auf ältere Menschen haben können: Menschen mit einer demenziellen Erkrankung sind plötzlich wieder aktiv und im Hier und Jetzt. Das war für mich so eindrücklich, dass ich mit Fia nun die Sozialhundausbildung in Angriff nehme.



Dank der Chrüz matt, die meinem privaten Projekt offen und positiv gegenübersteht, darf mich Fia seit Anfang Jahr an einem Nachmittag in der Woche begleiten und die Bewohnenden in der Chrüz matt besuchen und glücklich machen.

Der Start war erfolgreich: Viele fröhliche und lachende Gesichter und aufflackernde Erinnerungen waren schon am ersten Nachmittag bei den Bewohnenden zu beobachten.

Es freut mich ausserordentlich, dass ich mit Fia zu einer besseren Lebensqualität der Bewohnenden beitragen kann und dank der Offenheit meines Arbeitgebers eine Win-win-Situation für alle entstanden ist. Dies ist ein Beweis, wie wichtig es der Chrüz matt ist, dass sich Mitarbeitende einbringen, und auch dafür, dass gute Ideen auch umgesetzt werden.



Fia auf Besuch bei den Herren Josef Brun (oben) und Hans Spiess (links).

Veranstaltungen im Februar in der Chrüz matt

Mü-Ha Ranchers Ständli

Donnerstag, 8. Februar 2024, 13.30 Uhr, Teich Erlosen/Aabach

Donnerstag, 8. Februar 2024, 14 Uhr, Terrasse Lindenberg

Welch Freude die Mü-Ha Ranchers mit ihren Auftritten in die Chrüz matt bringen werden. Die Bewohnenden freuen sich bereits darauf.

Fasnachtsball mit Andy Bienz

Donnerstag, 8. Februar 2024, ab 14.30 Uhr, Lindenbergsaal

Geniessen Sie am Schmutzigen Donnerstag das bunte Treiben in der Chrüz matt mit der musikalischen Unterhaltung von Andy Bienz.

Ständli Näburuuger Mosen

Freitag, 9. Februar 2024, 11 Uhr, Teich Erlosen/Aabach

Freitag, 9. Februar 2024, 11.30 Uhr Terrasse Lindenberg

Am Fasnachtsfreitag spielen die Näburuuger aus Mosen für die Bewohnenden ihr Repertoire.

Besuch des Zunftpaars der Bannerzunft

Freitag, 9. Februar 2024, ab 15 Uhr, Lindenbergsaal

Welch hoher Besuch erwartet die Bewohnenden am Fasnachtsfreitag. Das Zunftpaar Reto Bleichmann und Garbiela Galliker machen mit ihrem Motto «Konfetti ide Veloketti» halt in der Chrüz matt.

Offenes Frühlingssingen

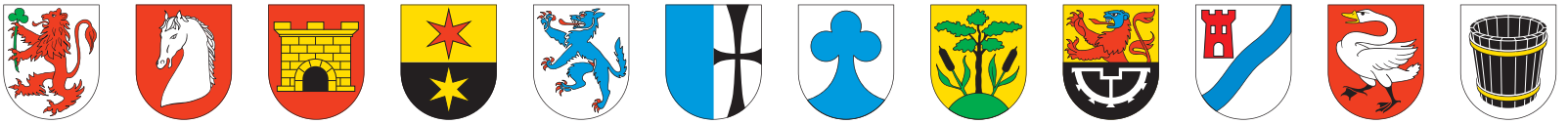
Montag, 26. Februar 2024, 10 - 11 Uhr, Kapelle Lindenberg

Zusammen mit Gisela Leitlein, Organisitin und Chorleiterin, werden wir miteinander singen, juchzen und gemeinsam Erinnerungen aufleben lassen. Zum gemeinsamen Singen sowie anschliessend zum gemütlichen Beisammensein bei einem Gratis-Kaffee sind Sie herzlich eingeladen.

Metenand-Treff

Montag, 26. Februar 2024, 17 - 18 Uhr, Lindenbergsaal

Dieser Treff ist ein Angebot für Angehörige von Menschen mit Demenz. Es bietet Gelegenheit, mit anderen Angehörigen ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen. Gleichzeitig erhalten Sie wertvolle Hinweise von professioneller Seite für den Umgang mit der Krankheit. Wir laden Sie herzlich ein und bitten um Ihre Anmeldung unter 041 919 95 11 oder info@chruzmatt-hitzkirch.ch.



Nachrichten aus den Gemeinden und Dorfschaften

LA LECHE LEAGUE

Stilltreffen

Zu allen Zeiten haben Mütter ihre Kinder gestillt. Auch heute wollen viele Frauen ihre Babys auf natürliche und beste Art ernähren. Die La Leche League bietet ihnen dabei weltweit ihre Unterstützung an, denn in der Praxis steht so manche Mutter vor Fragen wie:

- Wie kann ich mich auf das Stillen vorbereiten?
- Wie häufig soll ich mein Kind stillen?
- Was mache ich bei einem Milchstau?
- Zu viel oder zu wenig Milch?
- Stillen nach Frühgeburt oder Kaiserschnitt?
- Wann braucht mein Baby feste Nahrung?

Über diese und viele weitere Fragen können sich Mütter und am Stillen Interessierte am Stilltreffen informieren, Erfahrungen austauschen und sich gegenseitig ermutigen.

Datum: Freitag, 23. Februar 9.30-11.00 Uhr

Ort: Hitzkirch, Alte Landstrasse 56a

Auskunft und telefonische Stillberatung:

Monika Schmid- Herzog, Gelfingen 041 917 40 31

Maria Atanasova, Hitzkirch 041 535 12 81

Weitere Informationen unter www.lalecheleague.ch

Frauenverein Hitzkirch

Kinderkonzert Hoppelihoop

Mittwoch, 28. Februar, 14:30 im Pfarreiheim Hitzkirch

Die Türöffnung ist 30 Minuten vorher um 14:00. Wir freuen uns riesig auf die Hoppelihoop-Band mit Hoppelihoop und Lotta – den Hasen und das lustige Huhn.

Eintrittspreis: Fr. 7.- pro Person

Konzertdauer: 50-60 Minuten

Nach dem Konzert steht ein Getränke- und Kuchenbuffet bereit.

Zum Konzertflyer gelangt man über www.fvhitzkirch.ch

Herzliche Grüsse Team Familienrunde

Frauenverein Hitzkirch

Babysitting-Kurs SRK

Magst du kleine Kinder? Im Babysitting

der Kinderbetreuung vermittelt

Babysitter:in verantwortungsvoll und sicher ausführen kannst.

Wann: Samstag, 09. März 2024, 8.30 – 12.00/
13.00 – 16.30 Uhr

Samstag, 16. März 2024, 8.30-12.00 Uhr

Ort: Mehrklassenraum Schule Hitzkirch

Leitung: Rita Hafner, Kursleiterin SRK

Anmeldung: an Manuela Burkart 079 369 39 84/
kurse@fvhitzkirch.ch, oder direkt via QR-Code.



Mehr Informationen zum Kursinhalt und Anmelde-möglichkeiten findest du auf der Homepage vom SRK

Nachfolgeregelung beschlossen

Koch Dach Fassaden AG

Vor 27 Jahren haben Thomas und Monika Koch die Firma Koch Bedachungen in Hämikon gegründet. Thomas Koch sagt, er habe sich stets als Jungunternehmer gefühlt und ist halbwegs verwundert, was aus dem ehemaligen Kleinunternehmen geworden ist. Die Firma, heute mit Sitz in Ermensee, wurde ein bedeutender Arbeitgeber und beschäftigt derzeit 16 Dachdecker und Spengler, einen Lehrling, drei Aushilfen und drei Personen in der Administration. Weitere Fachleute werden immer gesucht, denn wo Schönes entstehen soll, ist qualifizierte Arbeit entscheidend.

Von der Einzelfirma zur GmbH zur AG

Ende 2023 wurde die Firma von der GmbH in eine AG überführt. Zugleich konnte die Nachfolge geregelt

werden. Mit der Erweiterung der Geschäftsleitung durch Michael und Irene Jung können Thomas und Monika Koch nun nach und nach Verantwortung abgeben. Schrittweise wird über die nächsten Jahre die AG an die Nachfolger übergehen. «Wir sind sehr dankbar für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns, das Unternehmen noch für eine Weile gemeinsam zu führen». Mit Respekt und grosser Freude machen sich die Nachfolger an die neuen, verantwortungsvollen Aufgaben. Sie sind froh, künftig vom reichen Erfahrungsschatz von Thomas Koch profitieren zu können.

Am 22. Dezember 2023 wurde diese Übergabe offiziell mit allen Angestellten gefeiert.



v.l.n.r. Monika und Thomas Koch, Michael und Irene Jung

Waldspielgruppe

Purzelbaum Ermensee

Waldspielgruppe – Fähigkeiten entdecken, Neues wagen, Klänge wecken, in Pfützen stampfen, Tautropfen sammeln, Äste schleppen, in Düfte tauchen, Blätter fangen, über Stämme balancieren, Selbstvertrauen gewinnen, sich entwickeln, still staunen, spielen, Freundschaften schliessen, Feste feiern, die Hand geben.

...Spielend lernen in der Natur, von der Natur, für die Natur...

Betreuungstage

Montag 13.30 - 16.30 Uhr

Donnerstag 8.15 - 11.15 Uhr

Donnerstag 13.30 - 16.30 Uhr



Für das neue Waldjahr 2024/2025 hat es ab Sommer noch freie Plätze!

Theres Saxer Dipl. Spiel & Waldspielgruppenleiterin Schulhausstrasse 19, 6294 Ermensee

Tel: 079 256 14 43, www.waldspielgruppe-purzelbaum.ch

Wald- kombiniert mit Bauernhoferlebnissen

Einmal im Monat verlassen die Waldmäusekinder (dienstags) ihr gewohntes Territorium den Wald und besuchen unseren Partnerhof Familie Sidler in Kleingewangen auf. Die Kinder können eine spannende Welt der Tiere entdecken, die es ihm Wald nicht gibt.

Freudig dürfen sie zuerst die Tiere wecken und das Morgenessen vorbeibringen. Die Gänse begrüßen uns schnatternd. Morris und Mia (Schweine) kuscheln noch in ihrem Haus. Sie sind ständig mit dem Rüssel am Boden auf der Suche nach Knollen, Würmern, Wurzeln oder andrem Fressbaren. Wir sind sehr erstaunt wie nach kurzer Zeit der Boden aufgewühlt wurde und dass die zwei ganz Saubere Tiere sind – WC- Ecke. Familie Sidlers Hof ist spezialisiert auf Mutterkühe. Haben die Waldmäuse alle Tiere geweckt, können einige es kaum erwarten mit dem Trettraktor die Kühe füttern. Andere beobachten das Ganze mit Distanz, kuscheln mit den Katzen. Das sind wahre Abenteuer. Kein Wunder, rufen diese Erfahrungen nach Wiederholungen. Die Kinder müssen auch lernen und akzeptieren, dass das Busi nicht den ganzen Morgen gestreichelt werden will. Nach so vielen Erlebnissen geniessen wir das feine Znüni vom Hof. Frisch gestärkt wartet ein neues Abenteuer auf die Hofmitarbeiter:in. Diesmal haben wir das Euter genauer angeschaut und durften an einem Übungseuter die ersten Melkerfahrten sammeln. Aus der „gewonnen Milch“ schleuderten sie Schlagsahne. Da die Kinder Wiederholungen lieben wartet das Euter Geduldig auf nächstes Mal.

Wald

Es ist ein wunderschöner Waldmorgen. Die Vögel zwitschern, der Bach rauscht und die feinen Regentropfen trommeln auf unseren Kapuzen. Aber wo sind denn die Kinder nur?

Plötzlich ertönt lautes Grölen. Alle haben sich beim Rutschhang versammelt. Mit Regen macht das Rutschen auf dem erdigen Hügel natürlich am meisten Spass. Die Kinder Rutschen auf dem Füdli runter oder wie ein Pinguin auf dem Bauch, einige Rollen sogar den Hügel hinunter. Die Kinder sehen aus, als hätten sie im Matsch gebadet. Sie spornen und feuern sich gegenseitig an, lachen zusammen, helfen einander und erleben den Wald gemeinsam. Die Motorik, die verschiedenen Sinne und das Immunsystem werden enorm gestärkt. Die Kinder dürfen sich in dieser natürlichen Umgebung ausleben. Es gibt aber auch Werkangebote, wo die Kinder individuell etwas werken dürfen, falls sie dies wollen.

Als Stärkung gibt es im Winter immer etwas warmes zu Essen vom Feuer. Die Kinder haben grossen Hunger und verspeisen Hörnli mit Tomatensauce und Reibkäse im Nu. Sie holen und versorgen ihre Box und ihre Trinkflasche alleine, dies fördert ihre Selbstständigkeit. Nach dem Essen dürfen die Kinder wieder an die Arbeit. Die einen sind wieder am Rutschhang zu finden, andere arbeiten mit unseren Werkzeugen und wieder andere erkunden den Wald.

Auf dem Nachhauseweg gibt es verschiedene Stationen und Rituale, dies gibt den Kindern Halt und

Sicherheit. Auch auf dem Heimweg bzw. auf dem Hinweg wird erforscht, diskutiert und gespielt. Immer wieder treffen wir verschiedene Waldbewohner an, sammeln Stecken, Steine und Blätter.

Auf dem Hinweg gibt es immer eine Bilderbuchgeschichte oder wissenswertes über verschiedene Waldtiere. Und auf dem Heimweg gibt es ein Spiel. Die Eltern warten voller Spannung auf ihre Waldmaus und staunen nicht schlecht, als sie hörten, was ihre Waldmaus immer wieder erleben darf.

Wir suchen Verstärkung Sommer 2024

Jahrgang 2019/2021, ab 2,5 Jahren

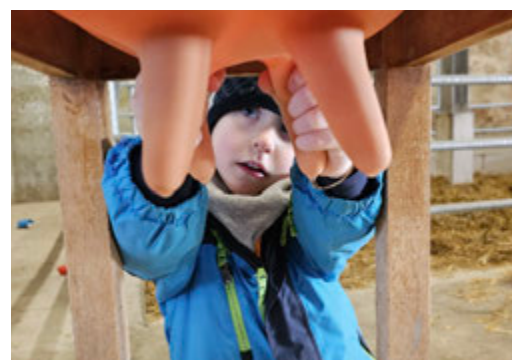
Wir freuen uns auf viele Waldmäuse

Betreuungstage

Dienstag 08:15 – 11:15h

Freitag 08:15 – 11:15h

Freitag 13:55 – 16:45h (nur bei grosser Nachfrage)



Kanalreinigung
Verdruss mit dem Abfluss?
Erste Hilfe bei verstopften Abflüssen und Rohren –
im und ums Haus!

Enko
Einfach sauber

041 919 90 75
www.enko.ch

Lotto
SCHLOSSHÖRLI
HEIDEGG

Hotel-Restaurant Sternen
in Gelfingen
Freitag 23. Samstag 24. Februar 2024
jeweils ab 20.00 Uhr

Schöne Preise warten auf Sie, lassen
Sie sich überraschen. Jeder zweite Gang,
Supper-Lotto“ **Dauerkarte Fr. 20.--**

Wir freuen uns Sie bei diesem
Dorflotto zu begrüßen.

Schlosshörli Heidegg

Kliebenschädel
SCHREINEREI

vielseitig
erfahren
seit 2013

**Schränke, Küchen, Möbel, Tische, Türen, Umbauten,
Glaserarbeiten, Reparaturen und vieles mehr.**

Hitzkirch / Inwil Tel 041 917 33 33 www.kliebenschaedel-schreinerei.ch



Frauenschwimmen:

Hallenbad IPH Hitzkirch
Schwimmen für Mädchen (5.-)
Frauen (Einzeltritt: 20.- (1.Mal 15.-),
im Abo: je 15.-
Schwimmlehrerin anwesend

**Samstag, 11.00 – 12.00 Uhr
17. und 24.02.2024**

Türkisch -Schweizerischer Kulturverein Hitzkirch
Ümmü Yazar 078 743 35 09
Susi Furrer 079 741 25 22

Frauenverein Müswangen

Freitag, 23.2.24 GV Frauenverein Müswangen

Am Freitag, 23. Februar 24 findet die 69. GV des Frauenvereins Müswangen um 19.30 Uhr im Restaurant Linde in Müswangen statt. Persönliche Einladung folgt.

Sonntag, 3.3.24 Suppenzmittag im Vereinsraum
Nach dem Familiengottesdienst findet am 3. März der traditionelle Suppenzmittag statt. Priska und Sepp Brunner kochen eine feine Suppe – über einen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Freitag, 8.3.24 KKL- Besichtigung mit Pizaessen
Wir besichtigen und erfahren mehr über die architektonische Vision von Jean Nouvel. Erleben das Spiel von Wasser und Licht hautnah und betreten den berühmten Konzertsaal, der als einer der besten der Welt gilt. Erfahren mehr über dessen perfekte Ausmasse, die Echokammern und den höhenverstellbaren Schallreflektor, die zu einer optimalen Akustik beitragen. Anschliessend geniessen wir das gemütliche Zusammensein im Ristorante Rossini und nehmen den Heimweg wieder mit Zug und Bus ins Seetal

Abfahrt: Müswangen Dorfplatz Bus 16.57 Uhr (Treffpunkt 16.50 Uhr)
Führung KKL: 18.15 bis ca. 19.15 Uhr. Anschliessend Nachtessen im Ristorante Rossini (italienisches Restaurant), Bahnhofstrasse 7, Luzern
Kosten: Fr. 20.00 für einstündige Führung KKL
Reise: Bus, Zug, Nachtessen auf eigene Kosten

Anmeldung bis **Freitag, 1. März** bei Myrta Wyss 041 917 47 05/ 079 614 30 90 oder unter frauenverein-mueswangen@outlook.com

041 917 13 66

Erika's STÖR-FUSSPFLEGE

Geniessen Sie eine professionelle, ganzheitliche Fusspflege bei Ihnen Zuhause oder in der Praxis in Ermensee!

Erika Stadelmann, Dipl. Fusspflegerin SFPV
Unterbühl 3, 6294 Ermensee
www.erikas-fusspflege.ch

Sternsingen Gelfingen für den guten Zweck unterwegs

«D'Stärsinger send do», tönte es fröhlich vom 4. bis 6. Januar 2024 in den Strassen von Gelfingen. Die neu organisierten Gelfinger Sternsinger zählten viele kleine und grosse Sänger:innen und zogen gemeinsam von Haus zu Haus, um den Dorfbewohner:innen ein gutes neues Jahr zu wünschen.

An der Tür wurden stimmige Lieder gesungen, wie «de Stärn vo Bethlehem» oder «Chum, mir wei es Liecht azünde». Mit den Kreiden, welche Pfarrer Markus Fellmann vorgängig segnete, wurden die Häuser mit der Anschrift 20* C+M+B*24 beschriftet. Christus segne dieses Haus im Jahr 2024. Zum Abschluss der Tagesroute konnten sich die Sternsinger bei einer Familie aufwärmen und gemeinsam einen Umtrunk

geniessen. Eine willkommene Geste bei diesem nasskalten Wetter.

In diesem Jahr sammelten die Gelfinger Sternsinger für die SSBL in Hitzkirch. Am 10. Januar 2024 konnten die Erstkommunionkinder die Spende von CHF 2934.-- an die SSBL überreichen und die Bewohner:innen mit einer Kostprobe der Lieder erfreuen.

Die Gelfinger Sternsinger bedanken sich bei allen herzlich für die wundervolle Unterstützung und die grosszügigen Spenden und freuen sich auch im nächsten Jahr gemeinsam von Tür zu Tür durch das Dorf zu ziehen.

10. Januar 2024

Text: Karin Portmann und Petra Troxler

Foto: Claudia Jung



NÄH-weeks
3.1. - 14.2.2024

bis zu **30%**

bernette
SWISS DESIGN

schriber **Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee**

Hauptstr. 38, Hochdorf
041 914 10 10
www.rschriber.ch

Rekrutenübung am 15. Januar 2024 der Feuerwehr Hitzkirch plus

Am Montag, 15. Januar 2024 fand die Rekrutenübung der Feuerwehr Hitzkirch plus statt. 5 neue Feuerwehrfrau und -männer wurden vom anwesenden Feuerwehr-Kader im Magazin Hitzkirch willkommen geheissen. Somit konnten die drei Austritte mehr als Wetz gemacht werden und die Feuerwehr startet mit einer 101 personenstarker Mannschaft ins neue Jahr.

Im ersten Teil hat Kdt Michael Weibel den Rekruten eine Übersicht über die Feuerwehr Hitzkirch plus und unser Einsatzgebiet gegeben. Gegenüber dem Vorjahr kann auf ein ruhigeres Jahr zurückgeschaut werden. In 24 Einsätzen und Total 432 Einsatzstunden konnte die Mannschaft ihre Einsatzkraft unter Beweis stellen. Ein Grossereignis blieb zum Glück aus und

die Feuerwehr war meist mit Elementarereignissen beschäftigt.

Im zweiten Teil der Rekrutenübungen wurden die neuen Kameradin und Kameraden mit der persönlichen Brandschutzausrüstung ausgestattet. Die verantwortlichen Abteilungschefs haben im Anschluss eine erste Einführung in die zur Verfügung stehende Feuerwehrfahrzeuge und Material durchgeführt. Wir freuen uns, dass auch dieses Jahr junge und motivierte Leute aus den Gemeinden Hitzkirch und Ermensee unserer Feuerwehr beigetreten sind und freuen uns auf spannende Übungen und hoffentlich ein ereignisarmes Feuerwehrjahr.

Fourier D. Höfliger



Bild: Es fehlen zwei AdF's aufgrund einer entschuldigten Absenz

29'000ster Blutspender geehrt

An der Blutspendenaktion der Samariter Hitzkirch vom 10. Januar 2024, im Pfarreiheim in Hitzkirch, durfte Reto Müller als 29'000 Spender begrüsst werden. Insgesamt durften die Samariter 132 Blutspenderinnen und Blutspender begrüssen. Besonders freuten sich die Organisatoren über die 5 Neuspender/innen welche zum ersten Mal Blut spendeten. Dem 28'999, dem 29'000 und der 29'001 Spenderin wurde ein Präsent überreicht.

Die nächste Blutspendeaktion in Hitzkirch findet am 03. April 2024.



Von links: Name Anonym 28'999 Spender, Reto Müller 29'000 Spender, Tamara Schmid 29'001 Spenderin

Schlosschörli Heidegg

LOTTO in Gelfingen

23. und 24. Februar 2024

Ms. Am Freitag- und Samstagabend 23. und 24. Februar 2024 findet im Hotel -Restaurant Sternen in Gelfingen das alljährlich stattfindende Lotto des gemischten Chors „Schlosschörli Heidegg“ statt. Der Verein bietet mit diesem Lotto allen Freunden aus nah und fern, sowie den Dorfbewohnern einen gemütlichen Abend und freut sich, wenn viele Spielfreudige sich den Abend reservieren und den Weg nach Gelfingen finden.

Auch in diesem Jahr warten schöne Preise für Jung und Alt darauf erspielt zu werden. Bei jedem zweiten Gang wird Superlotto gespielt.

Das Schlosschörli wünscht allen viel Glück.

Pastoralraum Hitzkirchertal

Mitenand-Kafi

Herzlich willkommen sind Menschen aus allen Nationen und Religionen.

Im Mitenand-Kafi können Sie gratis einen Kaffee oder Tee trinken, dabei mit Menschen ins Gespräch kommen und neue Kontakte knüpfen.

Mittwoch, 28. Februar 2024

14:00 – 16:00 Uhr

im Pfarreiheim Hitzkirch

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Super-Lotto

Turnhalle Hämikon

Samstag, 02. März 2024
20.00 - 24.00 Uhr

Sonntag, 03. März 2024
14.00 - 18.00 Uhr

- Apple Produkte**
- BIKS - Bike**
- gefüllte Leiterwägeli**
- Gold**
- Diverse Gutscheine**
- und vieles mehr.....**

Jeder Gang SUPER-LOTTO
Gratisgang und Gratisverlosungen
tolle Verpflegungsmöglichkeiten
Dauerkarte SFr. 20.-

Tischreservation:
079 384 62 89
45min vor Beginn, werden die Plätze wieder freigegeben
schuetzen-lindenberg.ch

Zentrum für Soziales,

Mütter- und Väterberatung für die Region Hitzkirchertal im Februar 2024

In Hitzkirch: Chrüz matt, Cornelistrasse 3, Hitzkirch
Donnerstag, 08. / 22. Februar 2024, 13.30 bis 17.00 Uhr (mit Anmeldung)

Dienstag, 06. Februar 2024, 09.00 bis 11.30 Uhr mit Krabbelgruppe, (keine Anmeldung notwendig)

In Hochdorf: Zentrum für Soziales, Eingang Hauptstrasse 42, 2. Stock (Lift)

Dienstag und Freitag, 09.00 bis 12.00 Uhr, Anmeldung online

Donnerstag, 09.00 bis 11.30 Uhr (ohne Anmeldung möglich)

Täglich telefonische Beratung und Anmeldung für Beratungen:

Montag bis Freitag: 08.00 – 11.30 / 14.00 – 16.00 Uhr, Zentrum für Soziales, Tel: 041 914 31 41

Homepage: www.zenso.ch, Mütter- und Väterberatung, Terminvereinbarung, Beratungsangebot Hochdorf, Anmeldung online möglich

Frauenverein Hitzkirch

Blätterteigbackkurs im Wöschhüsli

Wir stellen selber Blätterteig her. Kreieren Cremeschnitten, Pastetli und



verschiedenes Kleingebäck. Dabei lernen wir viel über den Blätterteig und den richtigen Umgang damit. Nach getaner Arbeit bleibt Zeit für einen gemütlichen Ausklang des Abends.

Wann: 29. Februar 2024 19.00 bis ca. 21.30 Uhr

Ort: Wöschhüsli, Heideggstrasse 45, Gelfingen
Parkmöglichkeiten beim Buddhistischen Zentrum

Leitung: Andreas Amstutz

Anmeldung: bis am 22. Februar 2024 an Manuela Burkart

079 369 39 84 oder an kurse@fvhitzkirch.ch

Einsendungen, Inserate, Gratulationen usw. für den Hitzkirchertaler mailen Sie bitte bis jeweils am 20. des Monats an

schnarwiler@bluwin.ch

Schnarwiler Druck AG, 6285 Hitzkirch

60 aktiv

Freitag, 23. Februar 2024 Winterwanderung / Schneeschuhtour

Finsterwald (bei Entlebuch)

Wir hoffen auf guten Schnee und blauen Himmel wie auf dem Foto, damit wir den Winter auf Schneeschuhen oder zu Fuss so richtig geniessen können. Die Gegend von Finsterwald ist wunderschön und einladend für gemächliche Wanderungen gerade auch zur kalten Jahreszeit. Wir freuen uns auf euer Mitdabeisein.

Besammlug: 08.00 Uhr, bei der Metzgerei Bitzi, Hitzkirch
Fahrt mit Car nach Finsterwald (ca. 1 Stunde)

Nach einem stärkenden Kaffee in Entlebuch steigen wir nochmals kurz in den Car ein, bevor die beiden Gruppen sich auf die Wanderungen begeben.

Rückkehr: Es besteht die Möglichkeit für eine Schlussrunde im Restaurant Gfellen.

Abfahrt in Gfellen: 16.30 Uhr (Einstieg auch in Finsterwald möglich)

Ankunft in Hitzkirch: ca. 18.00 Uhr.
Fusswanderung

Routen: Finsterwald über Wissenegg (Punkt 1167) zurück nach Finsterwald (SchweizMobil Route 606), Marschzeit ca. 2 Stunden
Aufstieg/Abstieg: je 130m

Wer noch nicht genug hat, kann (auf der kaum befahrenen Strasse) von Finsterwald zum Restaurant Gfellen wandern (45 Minuten).

Schneeschuhtour

Finsterwald – Alpiliegg – Lutersarni Neuhaus – Gräben – Metteli – Finsterwald, Marschzeit zirka 2 ¾ Stunden

Aufstieg/Abstieg: je 310m
Möglichkeit zum Abstieg ins Tal bei Gfellen (+ 1 Stunde)

Mittagsrast: Picknick unterwegs (in beiden Varianten)

Ausrüstung

Winterwanderung: Rutschfeste Winterschuhe (evtl. Schuhspikes/Eiskralen zum Montieren mitnehmen), Winterwandertenü (Mütze, Handschuhe etc.), Sonnenbrille, Wander- oder Skistöcke, Mittagspicknick (fürs Picknick Sitzunterlage empfehlenswert).

Anforderungen

Schneeschuhtour: Technisch leicht, eine gute Grundkondition ist ausreichend. Auch für Leute, die das einmal ausprobieren wollen, geeignet. Wir sind gerne behilflich.

Ausrüstung

Schneeschuhtour: Schneeschuhe, feste Winterschuhe, Ski- oder Wanderstöcke, Winterwandertenü (Mütze, Handschuhe etc.), Sonnenbrille, Mittagspicknick (fürs Picknick Sitzunterlage empfehlenswert). Fr. 40.- für die Carfahrt

Kosten: bis spätestens Montag, 19. Februar 2024, an Bernhard Bächinger

Anmeldung: - per <https://xoyondo.com/op/uwhvcs355thybox>

- per Mail (b.baechinger@bluewin.ch) oder

- per Telefon 079 408 54 16
Bitte angeben, ob Winterwanderung oder Schneeschuhtour

Versicherung: ist Sache der Teilnehmenden
Bitte Notfalladresse im Portemonnaie mitführen

Leitung: Schneeschuhtour: Markus Diebold und Pia Wagner
Winterwanderung: Bernhard Bächinger und Lisbeth Elmiger

Bei ungünstigen Verhältnissen werden die Angemeldeten via Mail (bzw. Telefon) informiert.

Nächster Anlass

Donnerstag, 14. März Agrarmuseum Burgrain – Besuch mit Führung



Erfolgreiche Ski- und Snowboardschule des Schneesportclubs Seetal auf der Melchsee Frutt

Auch in diesem Jahr organisierte der SSC Seetal unter der Hauptorganisatorin Tamara Ineichen erfolgreich an vier Tagen eine Ski- und Snowboardschule.

Der SSC Seetal konnte in diesem Jahr mit einer besonders erfreulichen Neuerung aufwarten: Alle Leiter trugen stolz die neuen Skijacken des Clubs.

Ein besonderer Dank geht daher an die folgenden Sponsoren, die mit ihrer grosszügigen Unterstützung die Anschaffung der neuen, ästhetischen Leiterjacken ermöglichten: Koch Dach Fassaden Ermensee, Bürgi Schreinerei Ermensee, Auto Leisibach Hitzkirch, Heggli Service Müswangen, Hügi & Coletti Hitzkirch, Müller 2Rad Emmen und Thalmann Haustechnik Hitzkirch. Diese Jacken mit dem Logo des SSC Seetals tragen nicht nur zum einheitlichen Erscheinungsbild des Clubs bei, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl unter den Mitgliedern.

Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene profitierten in kleinen Gruppen von individuellen Anleitungen der engagierten Ski- und Snowboardlehrern, welche die Teilnehmer unterstützten und förderten. Es war eindrücklich zu sehen, wie die Kinder und Jugendlichen mit jedem Kurstag ihre Fähigkeiten verbesserten.

Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass mehrere Jugendliche, welche alle ehemalige Teilnehmer der Ski- und Snowboardschule waren, als Hilfsleiter fungierten und zusammen mit einem Hauptleiter die jüngeren Kindergruppen leiteten und somit aktiv zum Gelingen der Ski- und Snowboardschule beitrugen. Am letzten Tag gipfelten die Ski- und Snowboardkurse in einem spannenden Rennen, bei welchem die Sportler in ihren jeweiligen Gruppen antraten. Es ist jedes Jahr schön, dass viele Eltern den Weg an die Rennpiste finden und die Fahrer lautstark anfeuern. Die Gewinner konnten anschliessend stolz ihre verdienten Medaillen entgegennehmen.

Der SSC Seetal bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmern und deren Eltern, den Ski- und Snowboardlehrern und dem Hauptsponsor Raiffeisen für die gelungene Durchführung der diesjährigen Ski- und Snowboardschule.



 **SCHNARWILER DRUCK AG**
Bahnhofstrasse 25 • 6285 HITZKIRCH • www.sdag.ch
Tel. 041 917 10 60 • schnarwiler@bluewin.ch

Wir bestellen für Sie innert zwei Arbeitstagen...
jegliche Bücher, Romane, Krimis,
Kinderbücher, Sachbücher usw.



Die Mitte Hitzkirch nominiert und erweitert den Vorstand

Die Mitte Hitzkirch hat an der sehr gut besuchten Nominationsversammlung Mitte Januar ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlen vom 28. April 2024 einstimmig nominiert. Rebekka Renz als Gemeinderätin, Lukas Elmiger als Gemeinderat und David Affentranger als Gemeindepräsident stellen sich wieder zur Wahl. Sie freuen sich auf eine weitere Legislatur, in der sie sich mit vollem Engagement für das Wohl der ganzen Gemeinde einsetzen wollen. Sie sind sich der grossen Herausforderungen bewusst und bereit, diese Verantwortung zu tragen.

Für die Controllingkommission sind die beiden Bisherigen, Dominique Nöthiger und Elmar Lang nominiert. Sie freuen sich, weiterhin tief in die vielfältigen Aufgaben der Gemeinde hineinzuschauen und die Arbeit des Gemeinderates und der Verwaltung kritisch und konstruktiv zu begleiten. Für die Bürgerrechtskommission nominierte die Partei die Bisherigen Maria Ineichen, Pascal Brunner und Thomas Odermatt sowie neu Rebekka Felder. Thomas Odermatt wurde zusätzlich als Präsident der Bürgerrechtskommission nominiert, sodass die Kontinuität und die Sorgfalt in dieser Kommission weitergeführt werden kann. Nominiert wurden für das Urnenbüro die bisherige Präsidentin Anna Maria Renggli, Barbara Jurt, Paul Beeler, Josef Hartmann und neu Sara Schurtenberger, welche in einem guten Team bei Wahlen, Abstimmungen und Gemeindeversammlungen für eine korrekte Auswertung sorgen werden. Im Nachgang zur Versammlung konnte der Vorstand für das Urnenbüro Michael Britschgi nominieren.

Sehr erfreulich ist, dass der Parteivorstand mit Rebekka Felder und Elmar Lang erweitert werden konnte. Gleichzeitig übernehmen Gabriel Ruckli und Raphael Felder zusammen das Co-Präsidium a.i. von Josef Elmiger, der nach fünf Jahren die Parteileitung abgibt. Der Vorstand hat eine markante Verjüngung erfahren und besteht nun aus Raphael Felder, Gabriel Ruckli, Rebekka Felder, Elmar Lang, David Affentranger und Josef Elmiger. Die Mitte Hitzkirch geht mit ausgezeichneten Kandidierenden in die Wahlen und mit einem dynamischen Vorstand in das neue Jahr.



Vorne v.l.n.r.: Gemeinderäte bisher: David Affentranger, Rebekka Renz, Lukas Elmiger
Hinten v.l.n.r.: Partei-Co-Präsidium neu: Gabriel Ruckli, Raphael Felder

FORD KUGA HYBRID



FÜR ABENTEUER
GEMACHT



Auto Leisibach AG

Seetalstrasse 4, 6285 Hitzkirch
041 917 24 11, verkauf@autoleisibach.ch
www.ford-autoleisibach.ch

**Besitzen Sie noch
handgezeichnete
Pläne?**

Ob groß oder klein, wir
scannen und drucken Ihre
Pläne, Karten und andere
grossformatige Vorlagen, in
hochauflösender Qualität.

 **Schnarwiler
Druck AG**

Tel. 041 917 10 60, sdag.ch
schnarwiler@bluewin.ch

Auftakt zum Jubiläumjahr

Am Samstag 20. Januar 2024 fand die 150. Generalversammlung des Kirchenchores Hitzkirch statt. Im festlich ausgeschmückten Kirchenkeller, zum Jubiläumsjahr einmal anders, lud der Vorstand zum geschäftlichen Teil ein. Dies gab eine besondere Note, bei Kaffee und Kuchen, nahe beieinander, im tiefen Keller. Die Präsidentin Karin Bachmann begrüßte mit grosser Freude die 26 Mitglieder und den Präses Daniel Unternährer herzlich. Mit 39 Chorproben, 8 Gottesdiensten und einem erfolgreichen Weihnachtskonzert zeigte sie, mit Fotos gespickt, die Arbeit des Chores auf. Auch für das Jubiläumsjahr wurde viel geschafft: Das Feuer brennt – unser Jubiläumsjahr beginnt. Der umsichtige Kassier Marcel Wirth konnte eine gute Jahresrechnung präsentieren. Rita Rölli tritt nach 10 Jahren wertvoller Vorstandsarbeit zurück, Agnes Müller wurde neu in den Vorstand gewählt. Im Grusswort von Präses Daniel Unternährer spürt man die Freude und Hoffnung. Unser Chor sei kostbar und wertvoll, er bereichert mit Gesang und Musik das Kirchenjahr. Auch die Chorleiterin Gisela Leitlein freut sich sehr auf die Aufführungen an Ostern, Pfingsten und besonders auf den Jubiläums-Festgottesdienst am Bettag.

Bei der Pause vor dem Abendgottesdienst gab es Zeit, die Jubiläums-Ausstellung anzusehen. Spannend, was die 150-jährige Chorgeschichte zu präsentieren hat.

Der Abendgottesdienst verschönerte der Chor mit Mundartliedern aus der «Stärnstund».

Beim anschliessenden Abendessen in der Kommande ging es gemütlich zu und her. Der Akkordeonist Rolf empfing uns und regte zu Kreistanz und fröhli-



Der Kirchenchor Hitzkirch beim Abendgottesdienst vom 20. Januar 2024

chem Beisammensein an. Es folgten Ehrungen langjähriger Sänger und Sängerinnen. Insgesamt ganze 200 Jahre singen im Chor Vida Dolence und Patrik Renz, je 10 Jahre, Agnes Müller und Lisbeth Elmiger je 20 Jahre, Hans Wildisen 30 Jahre, Ursula Graber und Maria Schmid je 35 Jahre und Lisbeth Stutz 40 Jahre. Mit sehr schönen Limericks wurden Ehrungen und Verdankungen gespickt. Berichte und Anekdoten gaben interessante Einblicke in die 150-jährige Vereinsgeschichte. Auch der grosse Geburtstagskuchen von Margrit Achermann fehlte nicht. Eine fröhliche Chörlerschar genoss das feine Essen und das gemütliche Beisammensein, alle freuen sich auf das kost-

bare Unterwegssein im Jubiläumsjahr. Der Chor freut sich auf neue Mitglieder oder Gastsängerinnen und Gastsänger gemäss dem Motto von Henry von Dyke: «Nutze die Talente, die du hast. Die Wälder wären sehr still, wenn nur die begabtesten Vögel sängen».

Hinweis: Nächste Öffnung der Jubiläumsausstellung im Kirchenkeller Samstag, 3. Februar von 15.00 – 16.45 Uhr

Text: Lisbeth Elmiger, Foto: Sepp Elmiger

Wir wünschen allen unseren Lesern
eine rüüdig schöni Fasnacht.

Das Team von:

 **Schnarwiler
Druck AG**

Bahnhofstrasse 25, 6285 Hitzkirch, Tel. 041 917 10 60, www.sdag.ch

Unsere Kirchengemeinde im Februar 2024

Donnerstag	01.02. 10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart in der Kapelle Residio Rosenhügel in Hochdorf
Freitag	02.02. 19.00 Uhr	Konzertreihe Mehrklang Hochdorf: Erinnerungen aus dem Koffer – ein Abend mit Pantomime und Musik. Mitwirkende: Damir Dantes, Pantomime, Ilona Kocsis-Näf, Querflöte, Karin Schatt, Klarinette, Alin Velian, Violine, Bratsche. Tickets im Vorverkauf auf Eventfrog und an der Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn.
Sonntag	04.02. 10.10 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Marie-Luise Blum und Pianistin Mirjam Bossart. Thema: Dein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen des Lebens.
Montag	05.02. 09.30 Uhr	Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum
	19.00 Uhr	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Dienstag	06.02. 19.00 Uhr	Frauentreff im Seminarraum
Samstag	10.02. 15.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart im Heim Chrüz matt in Hitzkirch
Sonntag	11.02. 10.10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Organistin Margrit Brincken. Kirchenkaffee
Montag	12.02. 19.00 Uhr	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Sonntag	18.02. 10.10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel und Pianistin Mirjam Bossart. Kirchenkaffee
Montag	19.02. 09.30 Uhr	Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum
	19.00 Uhr	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Dienstag	20.02. 18.30 Uhr	Offenes Singen mit Pianistin Mirjam Bossart
Donnerstag	22.02. 09.30 Uhr	Regionaltreff Rain mit Pfarrerin Lilli Hochuli in der GROSSStöbe
Freitag	23.02. 09.45 Uhr	Fiire mit de Chliine mit Katechetin Simone Steiner
Sonntag	25.02. 11.00 Uhr	Familiengottesdienst der 7. Klasse zum Suppentag, Pfarrer Christoph Thiel und Organistin Margrit Brincken. Suppenzmittag
Montag	26.02. 19.00 Uhr	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Dienstag	27.02. 08.30 Uhr	Morgengebet mit Pfarrerin Lilli Hochuli
	09.10 Uhr	Erwachsenenbildung: „Intuition“. Gesprächsgruppe mit Pfarrerin Marie-Luise Blum. Anmeldung an: marieluise.blum@reflu.ch
Mittwoch	28.02. 09.30 Uhr	Regionaltreff Aesch mit Pfarrerin Lilli Hochuli in der Pfarrschür

Alle Anlässe finden in der reformierten Kirche Hochdorf statt, sonst extra vermerkt. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: www.reflu.ch/hochdorf.



Wir drucken für Sie ihr
Lieblings-Bild auf Leinwand +
Keilrahmen oder auf
Hochglanz-Fotopapier zu
günstigen Preisen im Grossformat

 **Schnarwiler
Druck AG**

Bahnhofstrasse 25, 6285 Hitzkirch
Tel. 041 917 10 60, www.sdag.ch
schnarwiler@bluewin.ch

60 aktiv

Seniorenhilfe für:

Handwerksarbeiten, Fahrdienste, Hausbetreuung bei Abwesenheit, Haus- und Gartenarbeiten, Unterstützung am PC etc., administrative Arbeiten, Hausbesuche, Begleitdienste, Haustierbetreuung

077 483 39 90 /
www.60aktiv.ch

**Inserieren
bringt Erfolg!**

stadelmann HOLZBAU Aesch



Veranstungskalender Februar 2024

Di 06., 09.30 – 11.00 h, Chrüz matt Hitzkirch
Frauenverein Hitzkirch: Krabbeltreffen

Do 08., 05.00 Uhr, Hitzkirch und Gelfingen
WYBÄRGSCHECKE: Tagwache

Do 08., 10.00 Uhr, Hitzkirch Schulhausareal
WYBÄRGSCHECKE: Monster mit Guggenmusigen

So 11., 17.00 Uhr, Hitzkirch Schulhaus Trottenmatt
WYBÄRGSCHECKE: "Schrecklech Sonntag"

Di 20., 09.30 – 11.00 h, Chrüz matt Hitzkirch
Frauenverein Hitzkirch: Krabbeltreffen

Fr 23., Besammlung Metzgerei Bitzi
60aktiv: Schneeschuhtour und Winterwanderung Finsterwald

Fr 23. + Sa 24., 20.00 Uhr
**Lotto Schlosschörli Heidegg
Hotel- Restaurant Sternen Gelfingen**

Mi 28., 14.30 – 15.30 h, Pfarreiheim Hitzkirch
Frauenverein Hitzkirch: Kinderkonzert Hoppehopp

Änderungen vorbehalten. Den aktuellen
Veranstungskalender entnehmen
Sie unserer Webseite
www.hitzkirch.ch



AQUA fitness
rebecca strebel

im Hallenbad IPH Hitzkirch
neue Kurse ab 14.02.2024

Mittwoch:	17:30 Uhr
Mittwoch:	18:15 Uhr
Donnerstag:	09:15 Uhr
Donnerstag:	10:15 Uhr
Freitag:	09:15 Uhr
Freitag:	10:00 Uhr

Krankenkassen anerkannt!

Rebecca Strebel
Tel. 056 664 29 04
Natel 079 637 10 83

www.aquapower-lenzburg.ch



Der Hitzkirchertaler erscheint auf den letzten
Arbeitstag des Monats, Redaktions- und Inseratenschluss
jeweils am 20. des Monats.

Abonnement Fr. 25.-, Adressierte Fr. 29.-, / PC 60-203111-1;
Inseratenpreis: SW 1-spaltig/mm 72 Rp., exkl. MwSt.
Farbig 1-spaltig /mm 88 Rp., exkl. MwSt.

Katholische Kirche

Informationen zu den Gottesdienstzeiten
und weiteren Anlässen finden Sie
im Pfarreiblatt sowie auf der Webseite:
kath-hitzkirchertal.ch

Sekretariat in Aesch (Kirchgasse 32)
Montag, 08.00 bis 11.30 Uhr
sekretariat.aesch@kath-hitzkirchertal.ch

Sekretariat Hitzkirch (Altgass 8)
Montag bis Freitag, 08.00 bis 11.30 Uhr
sekretariat.hitzkirch@kath-hitzkirchertal.ch

Katholische Kirche
Hitzkirchertal

Sekretariat Schongau (Mettmenstrasse 19)
Dienstag, 08.00 bis 11.30 Uhr
sekretariat.schongau@kath-hitzkirchertal.ch

Sekretariat Müswangen (Dorfplatz 4)
Mittwoch, 08.00 bis 11.30 Uhr
sekretariat.mueswangen@kath-hitzkirchertal.ch

Telefonisch sind alle Sekretariate erreichbar von Montag – Freitag, 08.00 – 11.30 Uhr: **041 919 69 69**

100 Jahre Friedhofgärtnerei Jurt
1919-2019



JURT GARTENBAU GMBH | HEGLERSTRASSE 2 | 6285 HITZKIRCH
TEL: 041 917 37 37 | b.jurt@jurt-garten.ch | WWW.JURT-GARTEN.CH

Der "Grüne Daumen" besteht aus
Aufmerksamkeit und Zuwendung.

Anke Maggauer-Kirsche *1948

Auf alle Winterschnittarbeiten im Januar und
Februar erhalten Sie 10% Rabatt, auch in
diesem Jahr.

**10% Rabatt auf alle Spielwaren
im Februar 2024**

**Schnarwiler
Druck AG**

Bahnhofstrasse 25, 6285 Hitzkirch, Tel. 041 917 10 60, www.sdag.ch



Sorgentelefon für Kinder

Gratis
0800 55 42 10
weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch • SMS 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch • PC 34-4900-5

Abonnements-Einzahlungsschein

Im Oktober 2023, Ausgabe Nr. 1 lag für die Gemeinde **Aesch, Ermensee, Kleinwangen, Lieli und Schongau** ein Einzahlungsschein bei.

Haben Sie diesen übersehen?

In dieser Nummer finden Sie einen **Ersatz-Einzahlungsschein**
(IBAN: CH55 0900 0000 6020 3111 1)

Den treuen Abonnenten danken wir für die Einzahlung herzlich.

Ihr Verlag Hitzkirchertaler
Schnarwiler Druck AG, Hitzkirch